

an eine frühere ähnliche Erscheinung erinnerte, wo er mit dem nämlichen Fernrohr das genaue Profil eines Berges mit abgestutzter Kegelform am Mondrande beobachtet hat. Beim Ende der ringförmigen Verfinsterung, als sich der Ring im Osten zu theilen anfang, kamen die obenangeführten Unregelmäßigkeiten nicht vor. Zwar unterbrachen auch kleine Hervorragungen denselben; indess konnte der Austritt genau um 11^h 45' 55'' beobachtet werden und die Theilung und Verkleinerung des Ringes ging regelmässig fort.

Der Beobachtungsort muss genau an der Achse der Verfinsterung gelegen sein, da der leuchtende Ring ringsum von gleicher Dicke war. Diese wurde aus Mangel an Zeit nicht gemessen.

Als sonstige Bemerkungen wären nur noch anzuführen, dass die Beleuchtung der Gegend nach Ende der ringförmigen Finsterniss plötzlich zunahm und viel schneller normal wurde als die Abnahme geschah.

Die Art der Beleuchtung hatte nichts Bemerkenswerthes, der Ton war der gewöhnliche.

Mit der Verfinsterung kamen, wie oben bemerkt, von Westen Wolkenschleier, Wind und bemerkbare Abnahme der Lufttemperatur. Auch den Vögeln des Waldes war die Erscheinung auffallend und sie zeigten sich unruhig.

Nachdem die Ortszeit so genau bestimmt war, wurde auch das Azimuth der Sonne mittelst der Boussole gemessen und die westliche Abweichung der Magnethadel an diesem Orte zu 7° 7' gefunden.

Systematische Aufzählung der im grossen Kockelthale zwischen Mediasch und Blasendorf wildwachsenden Pflanzen

von
JOSEF BARTH.

(Fortsetzung).

XXV. RHAMNEAE R. BR.

Rhamnus cathartica L. — In Gebüschchen, an Zäunen und Weinberghecken bei Mediasch, Arbegen, Marktschelken, Kleinschelken, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

Frangula vulgaris *Rchb.* (*Rhamnus Frangula* *Bgt.* n. 364). — In Wäldern und Gebüschchen bei Mediasch, Abtsdorf, Donnersmarkt und Langenthal.

XXVI. TEREBINTHACEAE DEC.

Rhus typhina L. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 734.

XXVII. PAPILIONACEAE L.

Genista tinctoria L. — In Wäldern, Gebüsch und auf Waldwiesen bei Mediasch, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

Salzwedelia sagittalis F. W. (*Genista sagittalis* Bgt. n. 1469). — Auf sonnigen Wiesen, Triften und Hügeln im ganzen Gebiet, oft ganze Strecken bedeckend.

Laburnum nigricans *Fuss* (*Cytisus nigricans* Bgt. n. 1524. — *Schur* En. pl. Tr. n. 867). — An trocknen Hügeln und in Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Arbegen, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Donnersmarkt und Klein-Probstdorf.

Cytisus leucanthus W. K. — Auf sonnigen Hügeln b. Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt u. Langenthal; zerstreut.

C. austriacus L. — Auf sonnigen Bergen bei Mediasch „hinter den Eichen“ und auf der „Vogelstange“.

C. supinus L. (*C. biflorus* L'Herit.) Auf trocknen Hügeln, Bergen und in Gebüsch bei Mediasch und Langenthal.

C. hirsutus L. — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch und Langenthal; nicht selten.

C. ratisbonensis var. *biflorus* W. K. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 763, β .

Ononis spinosa L. — An sonnig-trocknen Hügeln und Bergabhängen bei Tür, Langenthal und Klein-Probstdorf; n. s.

O. hircina Jacq. — Auf feuchten Wiesen im ganzen Gebiet, häufig.

Anthyllis vulneraria L. — Auf sonnigen Hügeln und Bergwiesen bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Frauendorf, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Donnersmarkt, Klein-Probstdorf und sonst.

Medicago sativa L. — Auf Wiesen verwildert bei Mediasch, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst.

M. falcata L. — Auf Wiesen, Triften, an Wegen im ganzen Gebiet, häufig.

M. lupulina L. — Auf Wiesen, Triften, an Wegen und in Höfen im ganzen Gebiet, nicht selten.

M. minima Lam. — An dünnen sonnigen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.

Melilotus alba Desr. — Auf sandig-feuchten Wiesen, an Bach- und Flussufern bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Langenthal, Klein-Probstdorf u. s.

M. officinalis L. — An Wegen, auf feuchten Wiesen, an Bach- und Flussufern im ganzen Gebiet, häufig.

- M. procumbens** *Bess.* (*Gramocarpus procumbens* *Schur* En. pl. Tr. n. 904). — Auf feuchten Wiesen und am Weissbach bei Marktschelken, nicht selten.
- Trifolium pratense** *L.* — Auf Wiesen, an Wegen, Triften im ganzen Gebiet häufig.
- T. medium** *L.* — Auf Waldwiesen, in Gebüsch und Wäldern im ganzen Gebiet nicht selten.
- T. alpestre** *L.* — Auf Hügeln und Bergwiesen bei Mediasch, Wurmloch, Arbegen, Marktschelken, Abtsdorf, Feigendorf und Gross-Probstdorf.
- T. ochroleucum** *L.* — Auf trocknen buschigen Hügel- und Bergwiesen bei Mediasch, Marktschelken, Scholten, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf.
- T. arvense** *L.* — Auf Wiesen und Aeckern im ganzen Gebiet nicht selten.
- T. fragiferum** *L.* — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Bächen, Teichen und Flüssen bei Mediasch, Kleinkopisch, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- T. montanum** *L.* — Auf sonnigen Wiesen, Hügeln und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Arbegen, Marktschelken, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- T. repens** *L.* — Auf Wiesen, Triften und an Wegen im ganzen Gebiet, häufig.
- T. hybridum** *L.* — Auf feuchten Wiesen, an Bach- und Flussufern bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf.
- Lotophyllum agrarium** *Rchb.* (*Trif. agrarium* *Bgt.* n. 1591). — Auf trocknen Wiesen, Waldplätzen und Brachäckern bei Mediasch, Eibesdorf, Frauendorf, Kleinschelken, Tür, Blasendorf, Langenthal und Klein-Probstdorf.
- Dorycnium herbaceum** *Vill.* — Auf sonnigen Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, häufig.
- Lotus corniculatus** *L.* — Auf Wiesen, Weiden, Triften, Aeckern und an Wegen im ganzen Gebiet, gemein.
- L. tenuifolius** *Rchb.* (*L. tenuis* *Bgt.* n. 1533). — Auf salzig-feuchten Wiesen bei Tür beim Salzbrunnen.
- Tetragonolobus siliquosus** *Roth.* (*T. prostratus* *Bgt.* n. 1538). — Auf feuchten Wiesen, Triften und lehmigen Abhängen bei Mediasch im „Meschner-Grund“; bei Langenthal und Kleinprobstdorf; nicht selten.
- Colutea arborescens** *L.* — Bei Langenthal im Baron Szentkereszti'schen Obstgarten angepflanzt.
- Oxytropis pilosa** *DeC.* — An sonnig trocknen Berglehnen bei Abtsdorf am „Ungerberg“; bei Feigendorf am „Kukuksberg“ und bei Klein-Propstdorf am Berg über den Weinbergen; häufig.

- Astragalus Onobrychis L.** — Auf sandigen Wiesen und Hügeln im ganzen Gebiet, häufig.
- A. austriacus Jacq.** — Auf sonnig trocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch am „Ober- und Unter-Ungerberg, Hirseberg, Zigeunerberg und Weberlnberg“; bei Marktschelken, Abtsdorf am „Ungerberg; bei Scholten am „hohen Berg“; bei Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.
- A. vesicarius L.** (*A. albidus W. K.* — *Fuss* Mant. I. n. 2684). — An dürrer, trocknen, kalkhaltigen Berglehnen bei Scholten am „hohen Berg“; bei Langenthal im „Hattergrund“; häufig.
- A. glycyphyllos L.** — Auf Wiesen, Triften, an Wäldern und in Gebüsch im ganzen Gebiet; nicht selten.
- A. Cicer L.** — Ebendasselbst, häufig.
- A. dasyanthus Pall.** (*A. eriocephalus W. K.* — *Bgt.* n. 1551. — *Schur* En. pl. Tr. n. 984). — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Mediasch am „Ungerberg, Zigeunerberg und Hirseberg“; bei Abtsdorf am „Ungerberg“; bei Feigendorf am „Kukuksberg“; bei Klein-Probstdorf neben der „Rätsch“ gegen das „Reichenthal“ und bei Gross-Probstdorf an der „Burg“; nicht selten.
- A. praecox Bgt.** — An sonnig-sandigen Hügeln und Berggehängen im ganzen Gebiet, häufig.
- Coronilla varia L.** — Auf Wiesen, Aeckern, Triften, und in Weinbergen im ganzen Gebiet.
- Onobrychis sativa Lam.** — Auf trocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Eibesdorf, Abtsdorf, Tür, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst; nicht selten.
- Vicia pisiformis L.** (*Vicilla pisiformis Schur* En. pl. Tr. n. 1028). — In Gebüsch und an Wäldern bei Donnersmarkt, auf dem „Flecken“; bei Langenthal, im „Hédél“ und bei Klein-Probstdorf im „Neutergrund und Schneiderwinkel“; nicht selten.
- V. sylvatica L.** (*Vicilla sylvatica Schur* En. pl. Tr. n. 1029). In schattigen Gebüsch und Wäldern bei Mediasch im „Leyrisch und Weinsbuchen“; bei Wurmloch im „Wiesengrund“ und bei Langenthal im „Grevlenloch“; häufig.
- V. dumetorum L.** — An Hecken, Zäunen, Gebüsch und Waldrändern bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt auf dem „Flecken“; bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“ und bei Feigendorf; nicht selten.
- V. Cracca L.** — An Hecken, Zäunen und in Gebüsch bei Mediasch, Eibesdorf, Frauendorf, Arbeggen, Kleinschelken, Blasendorf, Langenthal und Klein-Probstdorf.
- V. tenuifolia Roth.** — Auf buschigen Hügeln und an Gebüsch bei Mediasch, Donnersmarkt und Klein-Probstdorf.

- V. villosa* Roth. — Auf Wiesen und Aeckern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- V. sepium* L. — An Hecken, Zäunen, Gebüsch und Wald-rändern bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Marktschelken, Abtsdorf, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- V. pannonica* Jacq. — Auf Saat- und Brachäckern bei Me-diasch, Eibesdorf, Wurmloch, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- V. grandiflora* Sop. — Auf Wiesen, Aeckern und in Baum-gärten bei Frauendorf unterm „hohen Loch“ und im „krumen Hom“; bei Arbegen in der „Pflanzenschule“ neben dem Leich-garten; häufig.
- V. sativa* L. — Auf Wiesen und Aeckern im ganzen Gebiet, häufig.
- V. lathyroides* L. (*V. minima* Riv.) — An grasigen Plätzen und Abhängen bei Mediasch gegen den „Meschner Grund“ und am „Galgenberg“; nicht selten.
- Ervum hirsutum* L. — Auf Wiesen und Aeckern bei Mediasch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langen-thal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- E. tetrasperum* L. (*Vicia tetrasperma* Bgt. n. 1518). — Auf Aeckern, Wiesen, in Gebüsch mit Voriger in Gemein-schaft; nicht selten.
- E. lens* L. (*Lens esculenta* Mch. — Bgt. n. 1522. — Schur En. pl. Tr. n. 1036). — Bei Gross-Probstdorf auf Hafer-äckern verwildert, häufig.
- Lathyrus Aphaca* L. — Auf Saat- und Brachäckern und auf feuchten Wiesen bei Mediasch, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- L. Nissolia* L. — Auf Saatäckern bei Blasendorf, Langenthal und Feigendorf; nicht selten.
- L. hirsutus* L. — Auf Aeckern, feuchten Wiesen und an Flussumfern bei Langenthal, Feigendorf und Klein-Probstdorf;
- L. tuberosus* L. — Auf Wiesen, Aeckern und an Wegen bei Mediasch, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- L. pratensis* L. — Auf feuchten Wiesen, an Hecken und Wald-rändern im ganzen Gebiet, häufig.
- L. Hallersteinii* Bgt. — Bei Klein-Probstdorf im „Schneider-winkel“ unter Weidengebüsch, nicht selten.
- L. sylvestris* L. — Auf buschigen Hügeln und an Hecken bei Langenthal und Klein-Probstdorf im „Hehves“, nicht selten.
- L. latifolius* L. — Bei Mediasch am „Unter-Ungerberg“ zwi-schen Gebüsch, selten.
- Orob. vernus* L. — In Gebüsch und Wäldern im ganzen Gebiet, häufig.

O. tuberosus L. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 916. —
O. transsylvanicus Spr. (*O. laevigatus* Bgt. n. 1487.) — In
 Gebüsch und Wäldern bei Wurmloch im „Wiesengrund“,
 sehr häufig.

O. niger L. — Auf buschigen Bergwiesen, an Wäldern und
 in Gebüsch im ganzen Gebiet, häufig.

XXVIII. AMYGDALAEAE JUSS.

Amygdalus nana L. An trocknen, sonnigen Berglehnen bei
 Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten,
 Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig
 und oft ganze Strecken bedeckend.

Prunus spinosa L. — An Hecken, Hügeln und in Gebüsch
 im ganzen Gebiet, häufig.

Cerasus dulcis Fl. Wett. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl.
 Tr. n. 928.

C. pumila Bgt. — An sonnigen Hügeln und an Weinberg-
 rändern bei Donnersmarkt und Tür; nicht selten.

Padus Avium Mill. (*P. vulgaris* Schur En. pl. Tr. n. 1103). —
 Bei Mediasch im evangel. „Leichgarten“ und in Obstgärten,
 angepflanzt.

XXIX. ROSACEAE BARTL.

Spiraea Ulmaria L. — Auf feuchten Wiesen, an Bachufern
 zwischen Gebüsch bei Mediasch und Klein-Probstdorf im
 „Hehves“, nicht selten.

Sp. Filipendula L. — Auf sonnigen Hügeln und Bergen bei
 Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Arbegen, Marktschelken,
 Abtsdorf, Donnersmarkt, Tür, Blasendorf, Langenthal, Fei-
 gendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.

Geum urbanum L. — In Gebüsch und Wäldern bei Mediasch
 im „Leyrisch“; bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“; bei
 Langenthal im „Hédel“ und bei Klein-Probstdorf im „Schnei-
 derwinkel“; nicht selten.

Rubus fruticosus L. — Auf Waldtriften, an Zäunen und in
 Gebüsch bei Mediasch, Frauendorf, Marktschelken, Blasen-
 dorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf;
 nicht selten.

R. caesius L. — Auf Aeckern, an Zäunen und in Gebüsch
 im ganzen Gebiet, häufig.

Fragaria vesca L. — In Wäldern und Gebüsch im ganzen
 Gebiet, sehr häufig.

F. collina Ehrh. — Auf grasigen Rainen und Hügeln im gan-
 zen Gebiet, häufig.

Potentilla supina L. — Auf sandig-feuchten Wiesen und an
 Flussufern bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Klein-

- schelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Feigendorf und Klein-Probstdorf; häufig.
- P. anserina* L. — An Wegen, Gräben, Bach- und Flussufern im ganzen Gebiet, häufig.
- P. argentea* L. — An trocknen Hügeln, Bergen und auf Mauern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- P. chrysantha* Trev. — Auf sonnig-trocknen Hügeln und an Gebüschchen bei Mediasch, Donnersmarkt und Langenthal.
- P. reptans* L. — Auf feuchten Wiesen, an Gräben und Flüssen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- P. aurea* L. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 992.*) —
- P. verna* L. — Auf sonnigen Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, häufig.
- P. opaca* L. (*P. hirta* Bgt. n. 1001). — Auf sonnigen Hügeln, an Wäldern und Gebüschchen bei Mediasch, Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- P. alba* L. (*Fragariastrum album* Schur En. pl. Tr. n. 1158). — Auf sonnigen Bergwiesen, in Wäldern und Gebüschchen bei Mediasch, Donnersmarkt und Langenthal.
- Tormentilla erecta* L. — Auf Waldwiesen, an Gebüschchen und Wäldern bei Mediasch in den „kalten Gruben“ und im „Unter-Ungerthal“; bei Klein-Probstdorf in den „Schräven“; nicht selten.
- Agrimonia Eupatoria* L. — Auf trocknen Wiesen, an Acker-rändern, Zäunen und Gebüschchen bei Mediasch, Eibesdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal und sonst; nicht selten.
- Rosa canina* L. — An Hecken, Zäunen und Waldrändern im ganzen Gebiet, häufig.
- R. gallica* L. (*R. pumilla* Jacq. — Bgt. n. 971. — Schur En. pl. Tr. n. 1236). — Auf sonnigen Hügeln, an Ackerrändern bei Marktschelken im „Winzerthal“; bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“; bei Langenthal im „Weisbuchen“; bei Klein-Probstdorf im „Hehves“ und sonst; häufig.

XXX. SANGUISORBEAE LINDL.

- Alchemilla vulgaris* L. — Auf feuchten Waldwiesen bei Mediasch, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- Aphanes arvensis* L. (*Alchemilla Aphanes* Bgt. n. 196). — Auf Brachäckern bei Kleinkopisch, Frauendorf u. Langenthal; häuf.
- Sanguisorba officinalis* L. — Auf schattig-feuchten Wiesen, Hügeln u. Bergen bei Mediasch im „Meschner Grund“ vor dem „obern Grauel“ u. im „Weingartengrund“; bei Eibesdorf am „Federberg“ u. bei Langenthal im „Weissbuchen“; n. s.

*) Dürfte wohl nur *P. chrysantha* Trev. sein.

Poterium Sanguisorba L. — Auf sonnigen Wiesen, wüsten Aeckern, Hügeln u. Bergen bei Mediasch hinter dem „Galtchberg“ am Waldrande; bei Marktschelken im „Winzerthal“; bei Langenthal u. bei Gross-Probstdorf; nicht selten.

XXXI. POMACEAE LINDL.

Crataegus Oxyaeantha L. — An Hecken, Gebüsch und Waldrändern im ganzen Gebiet, nicht selten.

C. monogyua Jacq. — Ebendasselbst.

Cydonia vulgaris Pers. — An Hecken, Zäunen u. in Weinbergen verwildert im ganzen Gebiet; nicht selten.

Pyrus communis L. — In Wäldern, Gebüsch verwildert im ganzen Gebiet.

Malus sylvestris Mill. — Ebendasselbst.

Sorbus aucuparia L. — In Wäldern bei Mediasch, Klein- u. Gross-Probstdorf; verkümmerte Exemplare.

S. torminalis L. (*Pyrus torminalis Bgt. n. 953.* — *Schur* En. pl. Tr. n. 1264). — In Wäldern bei Mediasch, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf.

XXXII. ONAGRARIEAE JUSS.

Chamaenerion angustifolium Scop. (*Epilobium angustifolium Bgt. n. 669.*) — In Wäldern: auf Brandstätten der Kohlenmeiler und in Holzschlägen bei Mediasch, Donnersmarkt, Langenthal, Klein-Probstdorf u. sonst; n. selten.

Epilobium hirsutum L. (*E. grandiflorum All.* — *Bgt. n. 671.* — *Schur* En. pl. Tr. n. 1276.) — An Bach- und Flussufern bei Mediasch, Donnersmarkt und Gross-Probstdorf; nicht selten.

E. parviflorum Schreb. — Auf Sumpfwiesen und an Gräben bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Langenthal, Feigendorf und Gross-Probstdorf.

E. montanum L. — In Wäldern u. Gebüsch: an feuchten moosigen Stellen bei Mediasch, Langenthal u. Klein-Probstdorf; n. s.

Oenothera biennis L. — Auf sandig-feuchten Wiesen und am Kockelufer bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigenorff, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.

Circaea lutetiana L. — In schattigen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch im „Weberlnwald, Leyrisch und Bussderthal“; bei Langenthal im „Martinsloch“ und bei Klein-Probstdorf im „Freiwald“; nicht selten.

XXXIII. HALORAGEAE.

Myriophyllum verticillatum L. — In Teichen bei Blasendorf im „Keréktó“ und bei Langenthal im „Weiher“; n. s.

M. spicatum L. — Ebendasselbst.

XXXIV. CALLITRIBHINEAE LINK.

Callitriche vernalis Kütz. — In Gräben, Tümpeln u. Teichen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Kleinschelken, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf.

C. platycarpa Kütz. (*C. intermedia* Bgt. n. 4). — Ebendasselbst.

XXXV. CERATPHYLLEAE GRAY.

Ceratophyllum demersum L. — In Teichen bei Frauendorf im „Hom“ und bei Langenthal im „Weiher“; n. selten.

XXXVI. LYTHRARIEAE JUSS.

Lythrum Salicaria L. — Auf feuchten Wiesen, an Gräben u. Flüssen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Marktschelken, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf.

L. virgatum L. — Auf feuchten Maisäckern und an Acker-rändern bei Tür, häufig.

L. Hysopifolia L. — Auf feuchten Wiesen u. überschwemmten Plätzen bei Mediasch, Frauendorf, Blasendorf, u. Langenthal.

XXXVII. TAMARISCINEAE DESV.

Myricaria germanica Desv. (*Tamarix germanica* Bgt. n. 563). — An Bächen und Flüssen bei Frauendorf am „Weisbach“ und bei Blasendorf an der „Kokel“.

XXXVIII. CUCURBITACEAE JUSS.

Bryonia alba L. — An Hecken und Zäunen bei Mediasch, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.

XXXIX. PORTULACACEAE JUSS.

Portulaca oleracea L. — In Gemüsegärten und Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.

XL. SCLERANTHEAE LINK.

Scleranthus annuus L. — Auf feuchten Aeckern bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Kleinschelken, Donnersmarkt, Langenthal und Feigendorf; nicht selten.

Sc. perennis L. — Auf sandigen Hügeln, Triften und Aeckern ebendasselbst; nicht selten.

XLI. CRASSULACEAE DEC.

Sedum maximum Sut. (*S. Telephium* Bgt. n. 851). — In Bergwäldern, Weinbergen, auf Mauern im ganzen Gebiet, n. s.

S. acre L. — An steinigen Abhängen, auf Dächern u. Mauern bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Langenthal und Gross-Probstdorf; nicht selten.

Sempervivum Tectorum L. — Auf Dächern und Mauern bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken und sonst.

XLII. SAXIFRAGEAE DEC.

Chrysosplenium alternifolium L. — An Quellen und Bächen, in feuchten Wäldern bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Marktschelken, Abtsdorf, Langenthal, Feigendorf u. Gross-Probstdorf; häufig.

XLIII. UMBELLIFERAE JUSS.

Sanicula europaea L. — In schattig-feuchten Wäldern bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Abtsdorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

Astrantia major L. — Auf schattig-feuchten Waldwiesen und an Waldrändern bei Mediasch im „Bussderthal und Stämperwald“ und bei Wurmloch im „Wiesengrund“; n. selten.

Eryngium campestre L. — Auf sonnigen Triften, Hügeln und Bergen bei Mediasch, Eibesdorf, Kleinschelken, Scholten, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

E. planum L. — Auf Wiesen, an Wegen und Hügeln bei Mediasch, Frauendorf, Kleinschelken, Donnersmarkt, Blasendorf, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.

Cicuta virosa L. — An Sümpfen, Teichen und Flüssen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Blasendorf u. Langenthal.

Trinia Kitaibelii M. B. (*Pimpinella dioica* Bgt. n. 506). — Auf grasigen Hügelwiesen bei Donnersmarkt auf d. „Flecken“ und bei Tür; häufig.

Falcaria Rivini Host. (*Sium Falcaria* Bgt. n. 532). — Auf Saatäckern bei Mediasch, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf als lästiges Unkraut; häufig.

Aegopodium Podagraria L. — In Wäldern, Baumgärten, an Hecken und Zäunen bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; häufig.

Carum Carvi L. — Auf Wiesen, an Wegen im ganzen Geb., s. b.

Pimpinella magna L. — Auf Waldwiesen, in Gebüsch u. Wäldern bei Mediasch u. Blasendorf im „Bischofswäldchen“; n. s.

P. saxifraga L. — Auf Wiesen, Triften und Aeckern im ganzen Gebiet, häufig.

Berula angustifolia Koch. (*Sium angustifolium* Bgt. n. 529). — An Bächen, Gräben und Teichen bei Mediasch, Frauendorf, Blasendorf, Langenthal u. Klein-Probstdorf; n. s.

Sium latifolium L. — An Sümpfen und Teichen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Blasendorf u. Langenthal.

Trachypleurum tenuissimum Rchb. (*Bupleurum tenuissimum* Schur En. pl. Tr. n. 1527. — *B. junceum* Bgt. n. 523). —

- Auf sonnigen Grasplätzen bei Tür in der Nähe des Salzbrunnens, nicht selten. *)
- Bupleurum rotundifolium* L. — Auf Hügeln und auf Saatäckern bei Mediasch, Eibesdorf, Kleinkopisch, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Feigendorf und sonst; nicht selten.
- B. falcatum* L. — Ebendasselbst, häufig.
- Oenanthe fistulosa* L. — In Teichen und Sümpfen bei Mediasch, Frauendorf, Blasendorf, Langenthal, u. Gross-Probstdorf.
- Phellandrium aquaticum* L. — Ebendasselbst.
- Aethusa Cynapium* L. — Auf Aeckern, an Zäunen, in Gemüsegärten und Wäldern bei Mediasch, Frauendorf, Langenthal Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Seseli varium* Trev. (*S. glaucum* Bgt. n. 509). — Auf sandig trocknen Hügel- und Bergwiesen bei Mediasch am „Ungerberg, Zigeunerberg und Hirseberg“; bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“; bei Tür, Feigendorf und Klein-Probstdorf neben der „Rätsch“ gegen das „Reichelsthal“; nicht selten.
- S. coloratum* Ehrh. (*S. annuum* Bgt. n. 512). — Auf sonnig-trocknen Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, häufig.
- Libanotis montana* All. (*L. Rivini* Bgt. n. 564). — Auf schattigen Wald- und Bergwiesen bei Tür u. Feigendorf; n. s.
- Levisticum officinale* Koch. (*Ligusticum Levisticum* Bgt. n. 491). — An Hecken und Zäunen bei Klein-Probstdorf.
- Selinum Carvifolia* L. — Auf schattig-feuchten Waldwiesen bei Mediasch im „Bussderthal“ und bei Langenthal; n. s.
- Peucedanum campestre* Janka. (*P. ruthenicum* Kov. nec M. B.) — Auf sonnigen Hügel- und Bergwiesen bei Mediasch am „Ungerberg, Zigeunerberg und Hirseberg“; bei Marktschelken über den Weinbergen jenseits dem „Burgberg“; bei Feigendorf am „Kukuksberg“ u. bei Klein-Probstdorf neben der „Rätsch“ gegen das „Reichelsthal“; nicht selten.
- Palimbia Chabraei* DeC. — Auf feuchten buschigen Wiesen bei Donnersmarkt a. d. „Flecken“; b. Langenthal im „Weisbuchen“.
- Cervaria Rivini* Gaert. (*C. nigra* Bgt. n. 498). — Auf trocknen Bergwiesen bei Mediasch, Marktschelken, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal und Feigendorf; nicht selten.
- Oreoselinum legitimum* M. B. (*Selinum Oreoselinum* Bgt. n. 479). — Auf trocknen, sonnigen Hügeln bei Mediasch, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; n. selten.
- Pastinaca opaca* Bernh. (*P. sylvestris* Bgt. 461). — Auf Wiesen und Aeckern im ganzen Gebiet, häufig.

*) Diese Pflanze scheint vorzüglich Salzboden zu lieben, denn sie kommt auf mehreren Salzlokalitäten Siebenbürgens, wie z. B. bei Baassen in der Nähe des Salzbrunnens, häufig vor.

Heracleum Sphondylium L. — Auf Waldwiesen u. in Feldbaulgärten bei Mediasch, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

Tordylium maximum (*Caucalis maxima* *Bgt.* n. 544). — An Wegen, Ackerrändern, auf Wiesen u. Schutt bei Mediasch unterm „Hundsrück“; bei Klein-Probstdorf im „Hehves“; n. s.

Laserpitium latifolium L. — In Feldbaulgärten, an Wäldern u. Gebüsch bei Mediasch u. Donnersmarkt auf d. „Flecken“.

L. pruthenicum L. (*L. selinoides* *Bgt.* u. 487). — In schattigen Wäldern u. Gebüsch b. Frauendorf im „Gemeindewald“; bei Scholten im „Ungerwald“ u. b. Langenthal im „Nässenthal“; n. s.

Caucalis daucoides L. — Auf sandigen Hügeln, Aeckern und an Wegen bei Mediasch, Abtsdorf, Scholten, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

Torilis Anthriscus Gm. (*Caucalis Antheriscus* *Bgt.* n. 543). — An Hecken, Zäunen und in Wäldern bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Abtsdorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; n. s.

Chaerophyllum temulentum L. — An Hecken, Zäunen und Mauern im ganzen Gebiet, nicht selten.

Ch. bulbosum L. — Ebendasselbst.

Conium maculatum L. — An Hecken, Zäunen und Obstgärten im ganzen Gebiet, einzeln, zerstreut.

Bifora radians M. B. (*Coriandrum testiculatum* *Bgt.* n. 460). — Auf Saatäckern im ganzen Gebiet, als lästiges Unkraut, sehr gemein.

XLIV. ARALIACEAE JUSS.

Hedera Helix L. In Wäldern und an Mauern im ganzen Gebiet, häufig. Gelangt aber nicht überall zur Blüthe.

XLV. CORNEAE DEC.

Cornus sanguinea L. — In Wäldern, Gebüsch, Hecken und Zäunen im ganzen Gebiet, n. s.

C. mas L. — Ebendasselbst.

XLVI. LORANTHACEAE DON.

Viscum album L. — Schmarotzend auf Eichen, Birn- und Aepfelbäumen im ganzen Gebiet; n. s.

Loranthus europaeus L. — Schmarotzend auf Eichen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf.

XLVII. CAPRIFOLIACEAE JUSS.

Adoxa moschatellina L. — In schattigen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch im „Blasengrund und Weberln“; bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“ und bei Klein-Probstdorf im „Hehves“; nicht selten.

- Sambucus Ebulus L.* — An Hecken, Zäunen, Wäldern, und auf Aeckern im ganzen Gebiet, häufig.
S. niger L. — Ebendasselbst, häufig.
Viburnum Lantana L. — An Waldrändern, in und an Gebüsch bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Arbeggen, Marktschelken, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
V. Opulus L. (*Opulus glandulosa Bgt. n. 555.* — *Schur En. pl. Tr. n. 1489*). — Ebendasselbst; aber seltener.

XLVIII. STELLATAE L.

- Asperula arvensis L.* — Auf Aeckern bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Langenthal, Klein-Probstdorf u. s.; zerstreut.
A. cynanchica L. — An trocknen Rainen und Hügeln im im ganzen Gebiet, häufig.
A. odorata L. — In schattigen Wäldern bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Scholten, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf u. sonst; nicht selten.
A. galioides L. (*Galium glaucum Bgt. n. 164*). — Auf sonnigen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
Rubia tinctorum L. — An Zäunen und Hecken verwildert bei Frauendorf, Abtsdorf und Langenthal; n. selten.
Galium Cruciata Scop. (*G. Vaillantia Bgt. n. 152.* — *Valantia Cruciata Schur En. pl. Tr. n. 1714*). — An Hecken, Wäldern und auf Waldwiesen im ganzen Gebiet, häufig.
G. Bauhini R. et S. (*Vaillantia glabra Bgt. n. 172*). — In Gebüsch und an Waldrändern, im ganzen Gebiet; n. s.
G. tricornis With. (*G. spurium Bgt. n. 166*). — Auf Aeckern bei Tür, Blasendorf, Langenthal und Klein-Probstdorf; n. s.
G. Aparine L. — An Hecken, Zäunen und auf Aeckern im ganzen Gebiet, nicht selten.
G. uliginosum L. — Auf sumpfigen Wiesen bei Mediasch, Marktschelken, Abtsdorf, Langenthal und Klein-Probstdorf.
G. palustre L. — Ebendasselbst u. sonst; n. s.
G. boreale L. — Auf schattigen Wiesen, Waldplätzen und in Weinbergen bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
G. rubioides L. — Auf buschigen Hügeln und an Ufern der Bäche und Flüsse bei Kleinkopisch, Donnersmarkt u. Klein-Probstdorf; nicht selten.
G. verum L. — Auf Wiesen u. Triften bei Mediasch, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Feigendorf, Gross-Probstdorf u. s.; n. s.
G. Molugo L. — An Hecken u. Zäunen bei Mediasch, Eibesdorf, Kleinschelken, Donnersmarkt, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.

G. sylvaticum L. In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

XLIX. VALERIANEAE DEC.

- Valeriana officinalis L.** — In feuchten Wäldern u. Gebüsch b. Mediasch, Wurmloch, Langenthal, Klein-Probstdorf u. s.; n. s.
Valerianella olitoria Poll. (*Fedia olitoria Bgt. n. 113*). — Auf Aeckern, Wiesen u. Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.
V. dentata Poll. (*Fedia dentata Bgt. n. 114*). — Ebendasselbst, aber nicht so häufig.

L. DIPSACEAE DEC.

- Dipsacus sylvestris Mill.** — An Wegen, Zäunen, Hecken, u. auf wüsten Plätzen bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Kleinschelken, Blasendorf, Gross-Probstdorf u. s.; n. s.
D. laciniatus L. — An Zäunen und Hecken bei Mediasch, Langenthal und Kl. Probstdorf; nicht selten.
D. pilosus L. — (*Cephalaria appendiculata Schur En. pl. Tr. n. 1744*). — In Gebüsch, an Waldrändern und Zäunen bei Mediasch im „Grevlen und Weberln“; bei Wurmloch im „Wiesengrund“; bei Marktschelken im „Winzerthal“; bei Langenthal im „Martinsloch“ und bei Klein-Probstdorf im „Hehves“; nicht selten.
Cephalaria transsilvanica Schrad. (*Scabiosa transsilvanica Bgt. n. 134*). — Auf trocknen Grasplätzen, an Wegen und Hügeln bei Blasendorf.
C. radiata G. et S. (*Scabiosa leucantha Bgt. n. 135*). — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.
C. corniculata R. et S. (*Scabiosa corniculata Bgt. n. 136*). — Bei Marktschelken nach *Fuss Fl. Tr. n. 1435*.
Knautia sylvatica Duby (*Scabiosa sylvatica Bgt. 141*). — Bei Mediasch nach *Bgt. a. a. O.**
K. arvensis Coult. (*Scabiosa arvensis Bgt. n. 140*). — Auf Wiesen, Triften, an Wegen und in Wäldern im ganzen Gebiet, häuf.
Succisa pratensis Mnch. (*Scabiosa Succisa Bgt. n. 138*). — Auf feuchten Wiesen, in Gebüsch und Wäldern bei Mediasch im „Bussderthal“, im untern und obern „Ungerwald“ und im „Meschner-Grund“; bei Langenthal im „Nässenthal“

*) Ich habe auf dem Mediascher und im vorgezeichneten Florengebiets, trotz des eifrigsten Forschens, die wahre *Scabiosa sylvatica* nicht gefunden; wohl aber eine derselben nahestehende Form — bei Mediasch auf dem hintern „Galtchberg“ und im untern „Ungerwald“ — was vielleicht *Scabiosa arvensis*, var. *integrifolia* nach *Schur En. pl. tr. n. 1752. c.*, sein dürfte. —

- und in der „Téschgasse“; bei Klein-Probstdorf in den „Schräven“ und bei Grossprobstdorf im „Floosseln“; häufig.
- Scabiosa ochroleuca* L. (*S. columbaria*, var. *polymorpha* Bgt. n. 142 B.) — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 1445.)*
- S. flavescens* G. et S. (*S. tenuifolia* Bgt. n. 144. — *Asterocephalus flavescens* Schur En. pl. Tr. n. 1769). — Auf sonnigen Hügeln, Grasplätzen, Wiesen und an Wegen im ganzen Gebiet; nicht selten.
- S. Columbaria* L. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 1448. —

LI. COMPOSITAE ADANS.

- Eupatorium cannabinum* L. — In feuchten Wäldern, an Gräben und Flussufern im ganzen Gebiet, einzeln und zerstreut.
- Tussilago Farfara* L. — Auf feuchten, thonigen Abhängen, an Bächen und Gräben im ganzen Gebiet, häufig.
- Petasites officinalis* Mnch. (*P. hybridus* Bgt. n. 1781). — An Bächen, Gräben, Flüssen und auf feuchten Wiesen bei Mediasch, Wurmloch, Langenthal und Klein-Probstdorf; n. s.
- P. albus* Gaert. (*P. ramosus* Bgt. n. 1783). — Ebendasselbst und in Gemeinschaft mit Vorigem, aber seltener.
- Linosyris vulgaris* Cass. (*Chrysocoma Linosyris* Bgt. n. 1764). — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Mediasch am „Ungerberg, Zigeunerberg und Hirseberg“; bei Scholten am „hohen Berg“; bei Tür, Blasendorf, Langenthal am „hohen Berg“; im untern und obern „Baierlen“; bei Feigendorf am „Kukuksberg“; bei Klein-Probstdorf neben der „Rätsch“ gegen das „Reichelsthal“ und bei Gross-Probstdorf; nicht selten.
- L. villosa* DeC. (*Chrysocoma villosa* L. — *Schur* En. pl. Tr. n. 1788.**) — An sonnig-trocknen Berglehnen in Gemeinschaft mit Voriger. Bei Feigendorf am „Kukuksberg“; bei Klein-Probstdorf neben der „Rätsch“ gegen das „Reichelsthal“ u. b. Gross-Probstdorf stellenweise hf. Prachtexemplare!
- Aster Amellus* L. — Auf buschigen Hügeln, Triften u. Bergen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- A. salignus* Willd. — An Hecken und auf Triften verwildert bei Mediasch.
- Bellis perennis* L. — Auf etwas feuchten Wiesen und Triften bei Mediasch und Kleinprobstdorf; nicht selten.
- Erigeron canadensis* L. — Auf Aeckern, an Wegen und auf Schutt im ganzen Gebiet sehr häufig.

*) Dürfte vielleicht *Scabiosa flavescens* G. et S., oder eine Form derselben sein!

**) Diese Pflanze, welche auch sonst im Binnenlande Siebenbürgens — z. B. im Maros-, Aranyos- und Kleinkokelthale — nicht selten vorkommt, ist von Baumgarten und den ältern Botanikern wahrscheinlich wegen ihres späten Blühens übersehen werden.

- E. acris L.** — Auf trocknen Hügeln, Aeckern, Triften im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Solidago Virgo aurea L.** — In Gebüsch, Weinbergen und an Waldrändern bei Mediasch, Kleinschelken, Scholten, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal und sonst; nicht selten.
- Telekia speciosa Bgt.** — An schattig-feuchten Waldrändern, an Gräben und Bächen der Wälder bei Mediasch im „Grevlen, Weberln und Weinsbuchen“; bei Langenthal im „Hédel“ und bei Klein-Probstdorf im „Hehves“; nicht selten.
- Corvisartia Helenium Mer.** (*Inula Helenium Bgt. n. 1857*). — Auf buschigen Hügelwiesen und in Feldbaumgärten bei Mediasch selten; bei Marktschelken, Donnersmarkt auf dem „Flecken“ und am „Kirchenwald“; bei Klein-Probstdorf im „Hehves“ und bei Gross-Probstdorf; häufig.
- Inula germanica L.** — Auf sonnig-trocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Abtsdorf, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- I. ensifolia L.** — An sonnig-trocknen Berglehnen im ganzen Gebiet, häufig.
- I. salicina L.** — In Wäldern, Gebüsch und auf Hügeln bei Mediasch, Marktschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst.
- I. hirta L.** — Auf sonnig-trocknen dürrn Hügeln und Bergen bei Mediasch am „Hirseberg“; bei Abtsdorf am „Ungerberg“; bei Tür; bei Langenthal im untern „Baierten“ u. bei Klein-Probstdorf; nicht selten.
- I. Conyza DeC.** (*Conyza squarrosa L. Bgt. n. 1800.* — *Schur En. pl. Tr. n. 1835*). — In steinigen Wäldern bei Langenthal im „Steinloch“ u. bei Klein-Probstdorf in den „Schräven“.
- I. glabra Bess.** (*I. bifrons L. Fuss Mant. I. pag. 77.* — *Conyza alata Bgt. n. 1801.* — *Schur En. pl. Tr. n. 1836*). — Auf Hügeln zwischen Gebüsch und in Weinbergen bei Mediasch, Kleinschelken, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- I. britanica L.** — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Bächen und Flüssen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst; nicht selten.
- Pulicaria vulgaris Gaert.** — An Ufern, Gräben, an überschwemmt gewesenen Plätzen und in Dörfern bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; n. s.
- P. dysenterica Gaert.** (*Inula dysenterica Bgt. 1860*). — Auf feuchten Wiesen an Gräben, Sümpfen bei Mediasch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Scholten, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; n. selten.
- Bidens tripartita L.** — An Flüssen, Teichen, Gräben, und Sümpfen im ganzen Gebiet, häufig.

- B. cernua** *L.* — Ebendaselbst, häufig.
- Carpesium cernuum** *L.* — In schattigen Wäldern, an Hecken und Zäunen bei Mediasch, im obern „Ungerln“ und im „Leyrisch“; bei Kleinschelken; bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“; nicht selten.
- Helianthus annuus** *L.* — An Hecken, Zäunen und in Weinbergen verwildert im ganzen Gebiet, zerstreut.
- H. tuberosus** *L.* — An Hecken, Zäunen und in Gärten bei Mediasch, Kleinkopisch, Tür, Feigendorf, und sonst.
- Gifola germanica** *Rchb.* (*Gnaphalium germaninum* *Bgt.* 1794. *Filago germanica* *Schur* En. pl. Tr. n. 1849). — Auf Triften und Aeckern bei Mediasch, Marktschelken, Scholten, Langenthal und Klein-Propstdorf.
- Filago arvensis** *L.* (*Gnaphalium arvensis* *Bgt.* n. 1796). — Ebendaselbst. —
- F. minima** *Fr.* (*Gnaph. montanum* *Bgt.* n. 1795). — Bei Mediasch, nach *Bgt.* a. a. O.
- Gnaphalium sylvaticum** *L.* (*G. rectum* *Bgt.* n. 1789). — In lichten Gebüsch und auf Waldtriften bei Mediasch, Klein- und Gross-Propstdorf; nicht selten.
- G. uliginosum** *L.* — Auf überschwemmtgewesenen Plätzen und in todten Kockelbetten bei Kleinkopisch, Frauendorf, Kleinschelken, Feigendorf, Kleinschelken, Feigendorf, und Klein-Propstdorf; nicht selten.
- Antennaria dioica** *Gaert.* — Auf sonnigen Wiesen und Triften bei Arbergen und Klein-Propstdorf gegen den „Neutergrund und Schneiderwinkel“; nicht selten.
- Artemisia Absinthium** *L.* (*Absinthium vulgare* *Bgt.* n. 1773). — Auf Hügeln und Triften bei Kleinschelken, Abtsdorf und Klein-Propstdorf; häufig.
- A. pontica** *L.* — Auf sandig-trocknen Hügeln bei Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- u. Gross-Propstdorf; nicht selten.
- A. campestris** *L.* — Auf sandigen Hügeln, Triften und an Ackerrändern im ganzen Gebiet, häufig.
- A. vulgaris** *L.* — An Hecken, Zäunen, Wegen, Rainen und Ufern im ganzen Gebiet, häufig.
- A. nutans** *Willd.* (*A. salina* *Bgt.* n. 1768). — Auf Salzboden bei Tür beim Salzbrunnen.
- Tanacetum vulgare** *L.* — Auf feuchten Wiesen, an Wegen und Flussufern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Achillea Millefolium** *L.* — Auf Wiesen, an Aeckeru, Wegen und Triften im ganzen Gebiet, häufig.
- A. Millefolium**, var. *setacea* *W K.* — Auf sonnig-trocknen Hügeln u. Bergen b. Scholten, Tür, Langenthal u. Feigendorf.
- Anthemis tinctoria** *L.* — Auf sonnigen Hügeln und Triften bei Mediasch, Klein- und Gross-Propstdorf und sonst; n. s.

- A. arvensis L.** — Auf Aeckern, an Wegen und in Weinbergen bei Mediasch, Wurmloch, Abtsdorf, Langenthal und s.; n. s.
- Maruta Cotula DeC.** (*Chamaemelum foetidum Bgt. n. 1888*). — Auf Aeckern, an Zäunen und Wegen bei Mediasch und Wurmloch; häufig.
- Matricaria Chamomilla L.** — Auf Aeckern, an Wegen und Strassen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Arbegen, Marktschelken, Tür, Blasendorf und sonst; nicht selten.
- Tripleurospermum inodorum C. H. Schultz.** (*Pyrethrum inodorum Bgt. n. 1818*). — Auf feuchten Wiesen, an Aeckern, Zäunen und auf Schutt bei Kleinkopisch, Wurmloch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, und Langenthal; nicht selten.
- Leucanthemum vulgare DeC.** (*Chrysanthemum Leucanthemum Bgt. n. 1807*). — Auf Wiesen, Triften und Aeckern im ganzen Gebiet; nicht selten.
- Pyrethrum corymbosum W.** (*Ch. corymbosum L.*). — In trocknen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Tephrosia campestris Richb.** (*Cineraria campestris Bgt. n. 1845*). — Auf sonnigen Hügeln, Triften an Waldrändern und in Gebüsch bei Scholten, Donnersmarkt, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- Senecio vulgaris L.** — Auf Aeckern, in Gemüsegärten und Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.
- S. viscosus L.** — An sandigen Berggehängen, auf Mauern u. in Holzschlägen bei Mediasch, Wurmloch, Klein- u. Gross-Probstdorf; n. s.
- S. sylvaticus L.** — Auf waldigen Haideplätzen und in Holzschlägen bei Mediasch, Langenthal u. Gross-Probstdorf; n. s.
- S. erucifolius L.** (*S. tenuifolius Bgt. n. 1826*). — Auf Wiesen, Triften an Ackerrändern und in Gebüsch bei Mediasch, Abtsdorf, Scholten, Donnersmarkt, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- S. Jacobaea L.** — Auf sonnig-trocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch und Eibesdorf.
- S. aquaticus Huds.** — Auf feuchten Wiesen und an schattigen Bächen bei Mediasch.
- S. erraticus Bert.** (*S. barbaeifolius Bgt. n. 1828*). Auf feuchten Wiesen, in Gebüsch und auf sonnigen Hügeln bei Mediasch am vordern „Galtchberg“; bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“; bei Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- S. nemorensis L.** — In Gebüsch und Waldrändern an feuchten schattigen Orten bei Mediasch im „Weinsbuchen, Grev-

- len und Stümperwald“; bei Langenthal im „Nässenthal“ und bei Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.
- S. saracenicus L.** — An der Kockel zwischen Weidengebüschen bei Mediasch, Kleinschelken, Blasendorf, Langenthal und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- S. umbrosus W. K.** — Auf feuchten sandigen Wiesen bei Marktschelken, Blasendorf und Langenthal.
- Calendula officinalis L.** — An Zäunen und auf Schutt bei Mediasch und Klein-Probstdorf.
- Echinops exaltatus Schrad.** (*E. sphaerocephalus Bgt. n. 1756*). — In Weinbergen, an Hecken und Zäunen, in Gebüsch und Feldbaumgärten bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Blasendorf und Langenthal; nicht selten.
- E. sphaerocephalus L.** (*E. paniculatus Bgt. n. 1757*. — *E. viscosus Schur En. pl. Tr. n. 2328*). — Auf sonnigen dürren Hügeln, an Waldrändern, in Gebüsch und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf und Klein-Probstdorf; n. s.
- E. Ritro L.** — An sonnig-trocknen Berglehnen und in Weinbergen bei Marktschelken, häufig.
- Cirsium furiens G. et Sch.** (*C. transsilvanicum Schur En. pl. Tr. n. 2299*. — *Cnicus ferox Bgt. n. 1725*). — Auf dürren Hügeln, Triften und an Waldrändern bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“; bei Langenthal und Klein-Probstdorf im „Kircheln“; nicht selten.
- C. pannonicum Gaud.** (*Cnicus serratuloides Bgt. n. 1728*). — Auf Waldwiesen und in Feldbaumgärten bei Mediasch im „Grevlen, Brückenburg, Blasengrund und Vogelstange“; bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“ und bei Klein-Probstdorf im „Hehves“; nicht selten.
- C. canum M. B.** (*Cnicus canus Bgt. n. 1722*). — Auf feuchten Wiesen im ganzen Gebiet; sehr häufig.
- C. oleraceum Scop.** (*Cnicus oleraceus Bgt. n. 1731*). — Auf feuchten Wiesen, an Bächen und Gräben bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf und sonst; nicht selten.
- C. arvense Scop.** (*Cnicus arvensis Bgt. n. 1734*). — Auf trocknen Wiesen, Aeckern, an Wegen, Rainen und wüsten Plätzen im ganzen Gebiet, häufig.
- Carduus acanthoides L.** — An Ackerrändern, Wegen und dürren Orten im ganzen Gebiet, zerstreut.
- C. crispus L.** — Auf sonnig-buschigen Hügeln bei Mediasch, Scholten, Tür, Langenthal, Feigendorf u. Klein-Probstdorf; n. s.
- C. hamulosus Ehrh.** — Auf sonnigen Bergwiesen bei Tür; n. s.
- Onopordon Acanthium L.** — An Ackerrändern, Wegen und Rainen bei Mediasch, Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein-Probstdorf und sonst, zerstreut.

- Lappa major Gaert.* — An Wegen, Hecken und Zäunen im ganzen Gebiet.
- L. tomentosa Lam.* — Ebendasselbst, seltener.
- Carlina acaulis L.* — Auf trocknen, steinigen Hügeln und Bergen bei Mediasch am „Eckersberg“ und über dem obern „Gräuel“; bei Eibesdorf am „Federberg“; nicht selten.
- C. vulgaris L.* — Auf sonnigen Triften, Rainen, Hügeln, in Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, häufig.
- Serratula tinctoria L.* — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch im „Busserthal“, auf dem „Galtchberg“, im „Leyrisch“; unter der „Schneiderspitze“ und auf der „Burg“; bei Scholten im „Ungerwald“; bei Donnersmarkt am Rande des „Kirchenwaldes“ und bei Langenthal; nicht selten.
- S. radiata M. B.* (*S. centauroides Bgt.* n. 1708.) — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Mediasch am „Ungerberg, Hirseberg und Zigeunerberg“; bei Feigendorf am „Kokuksberg“ und bei Klein-Probstdorf neben der „Rätsch“ gegen das „Reichels-thal“; nicht selten.
- Jurinea mollis Rchb.* (*Serratula simplex Bgt.* n. 1709). — An sonnig-trocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Marktschelken, Kleinschelken, Abtsdorf, Scholten, Tür, Langenthal, Feigendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Centrophyllum lanatum DeC.* (*Carthamus lanatus Bgt.* n. 1738). — Auf dünnen, sandigen Hügeln, unfruchtbaren Plätzen, an Wegen und Ackerrändern bei Mediasch, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- Centaurea Jacea L.* (*Cyanus Jaccus Bgt.* n. 1742). — Auf Wiesen, Triften, an Aeckern, Hecken und Zäunen durch das ganze Gebiet in mehreren Formen, häufig.
- C. phrygia L.* (*Cyanus phrygius Bgt.* n. 1743). — Auf Bergwiesen u. in Gebüsch bei Abtsdorf, Tür und Langenthal.
- C. axilaris Willd.* (*Cyanus variegatus Bgt.* n. 1747). — Auf Bergwiesen bei Tür, nicht selten.
- C. Cyanus L.* (*Cyanus Segetum Bgt.* n. 1749). — Auf Saatäckern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- C. Scabiosa L.* (*Cyanus Scabiosa Bgt.* n. 1752). — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, an Wegen u. s. w. im ganzen Gebiet, gemein.
- C. maculosa Lam.* (*Cyanus paniculatus Bgt.* n. 1750). — An sonnig-dürren Hügeln und Bergen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.
- C. solstitialis L.* (*Cyanus solstitialis Bgt.* n. 1755. — *Calcitrapa solstitialis Schur* En. pl. Tr. n. 2247). — Auf dünnen Plätzen und am Kockelufer bei Blasendorf, Langenthal u. Feigendorf.
- Lapsana communis L.* — An Hecken, Zäunen und in Wäldern im ganzen Gebiet, nicht selten.

- Aposeris foetida* Less. (*Lapsana foetida* Bgt. n. 1697.) — In Gebüschern und Wäldern bei Langenthal, häufig.
- Cichorium Intibus* L. — Auf Wiesen, Triften, an Wegen und Aeckern im ganzen Gebiet, häufig.
- Leontodon autumnalis* L. (*Apargia autumnalis* Bgt. n. 1637). — Auf feuchten Wiesen u. Weiden b. Mediasch, Frauendorf, Abtsdorf, Scholten, Langenthal, Klein-Probstdorf u. s.; n. s.
- L. hispidus* L. (*Apargia hispida* Bgt. n. 1634). — Auf grasigen Wiesen, Hügeln und Triften bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Marktschelken, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf.
- L. asper* Rchb. (*Apargia aspera* Bgt. n. 1635). — An sandig-kalkigen Berglehnen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Scholten, Blasendorf, Feigendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf.
- Picris hieracioides* L. — Auf sonnigen Hügeln, an Gebüschern und Wäldern bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Feigendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; n. s.
- Tragopogon porrifolius* L. — Bei Mediasch nach Fuss Fl. Tr. n. 1796. —
- T. major* Jacq. — An sonnigen trocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Marktschelken, Abtsdorf, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- T. pratensis* L. — Auf Wiesen, Triften, an Wegen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Scholten, Tür, Blasendorf, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.
- T. orientalis* L. (*T. undulatus* Bgt. n. 1613). — Auf Wiesen und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Arbeggen, Kleinschelken, Tür, Gross-Probstdorf und sonst.
- Scorzonera austriaca* Willd. — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Mediasch, am „Ungerberg, Zigeunerberg u. Weberlnberg“; bei Scholten am „hohen Berg“ und bei Langenthal im Empersthal“; häufig.
- Sc. parviflora* Jacq. — Auf salzigen Wiesen bei Tür beim Salzbrunnen.
- Sc. hispanica* L. — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Eibesdorf, Marktschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Sc. purpurea* L. — Auf grasigen Hügeln und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Langenthal, und sonst; nicht selten.
- Podospermum laciniatum* DeC. (*Scorzonera laciniata* Bgt. n. 1624). — Auf sonnigen Grasplätzen, Hügeln und Triften b. Blasendorf, Langenthal, Feigendorf u. Klein-Probstdorf; n. s.
- Hypochoeris radiata* L. — Auf Wiesen, Weideplätzen, in Gebüschern und Holzschlägen bei Mediasch, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; n. selten.

- Achyrophorus maculatus Scop.** (*Hypochoeris maculata Bgt.* n. 1700). — Auf Hügel-, Berg- u. Waldwiesen bei Mediasch, Wurmloch, Donnersmarkt, Tür und Klein-Probstdorf; n. s.
- Taraxacum officinale Wigg.** (*Leontodon Taraxacum L.*) — Auf Wiesen, Triften und Mauern im ganzen Gebiet, n. s.
- T. palustre DeC.** (*Apargia livida Bgt.* n. 1629). — Auf sumpfigen Wiesen bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Abtsdorf, Scholten, Donnersmarkt, Blasendorf und sonst.
- Chondrilla juncea L.** — An dünnen Hügeln, Wegen und auf Maisäckern bei Mediasch, Marktschelken, Kleinschelken, Donnersmarkt, Tür, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.
- Lactuca virosa L.** — In Gebüsch bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“.
- L. scariola L.** (*L. sylvestris Bgt.* n. 1685). — An Hecken, Zäunen und Weinbergen bei Mediasch, Wurmloch, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal und Klein-Probstdorf.
- L. saligna L.** — Auf Weiden, an Wegen und Ackerrändern bei Mediasch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein-Probstdorf u. s.; n. s.
- L. stricta W. K.** (*L. quercina L. Bgt.* n. 1684. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2088). — An Gebüsch und Waldrändern, bei Klein-Probstdorf im „Hehves“, nicht selten.
- L. sagittata W. K.** (*L. Chaixi Vill.*) — An Hecken, Zäunen, Gebüsch und Feldbaumgärten bei Mediasch, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- L. augustana All.** — Bei Mediasch nach *Bgt.* n. 1688.*)
- Mycelis muralis Rchb.** (*Chondrilla muralis Bgt.* n. 1692). — In schattigen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Eibsdorf, Frauendorf, Arbegen, Abtsdorf, Scholten, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- Sonchus oleraceus L.** — Auf Aeckern, Schutt und an Wegen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- S. arvensis L.** — Ebendasselbst.
- Barkhausia foetida DeC.** (*Crepis foetida Bgt.* n. 1672). — Auf Aeckern, Schutt und an Wegen bei Mediasch, Kleinkopisch, Donnersmarkt und Klein-Probstdorf.
- Geracium praemorsum Rchb.** (*Hieracium praemorsum Bgt.* n. 1647). — Auf sonnigen, buschigen Hügeln, und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Crepis biennis L.** — Auf Wiesen, Triften und Hügeln bei Mediasch, Donnersmarkt, Klein- und Gross-Probstdorf.

*) Dürfte bloss eine schwächliche Form von *L. sagittata W. K.* sein.

- Hieracium Pilosella** L. — Auf sonnigen Rainen, Triften und Hügeln im ganzen Gebiet, häufig.
- H. stoloniflorum** W. K. (*H. Pilosella*, var. *stoloniferum* *Bgt.* n. 1642 β .) — Auf sonnigen Hügeln bei Langenthal.
- H. Auricula** L. — Auf sonnigen Rainen, Triften und Hügeln im ganzen Gebiet, häufig.
- H. pratense** *Tsch.* — Auf sonnigen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Eibesdorf, Abtsdorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- H. praealtum** *Vill.* (*H. cymosum* *Bgt.* n. 1646). — An sonnig-trocknen Berglehnen, bei Mediasch, Abtsdorf, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; n. s.
- H. vulgatum** *Koch.* (*H. sylvaticum* *Bgt.* n. 1658). — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Frauendorf, Arbeggen, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- H. umbellatum** L. — Auf sonnigen Wiesen, Triften an Wald-rändern und in Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.
- H. boreale** *Fr.* (*H. sylvestre* *Tsch. F. M. I.* n. 2687). — Auf buschigen Hügeln, an Waldrändern und in Weinbergen bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Langenthal und Kleinprobstdorf.

LII. AMBROSIAEAE LINK.

- Xanthium strumarium** L. — An Hecken, Zäunen, auf Schutt und an Ackerrändern im ganzen Gebiet, häufig.
- X. spinosum** L. — Ebendaselbst, sehr häufig.

LIII. CAMPANULACEAE JUSS.

- Asyneuma canescens** *Grisb.* (*Phyteuma canescens* *Bgt.* n. 328. — *Trachanthelium canescens* *Schur* *En. pl. Tr.* n. 2348). — Auf trocken, sonnigen Hügeln bei Mediasch auf dem „Galtchberg, Schneiderspitze“ und am „Zigeunerberg“ u. s.; n. s.
- Campanula rotundifolia** L. — Auf sonnigen Wiesen, Hügeln und Bergen bei Mediasch auf den „Neuwiesen, Pfarrerswiese, Galgenberg, Eckersberg, Vogelstange und sonst, häufig; bei Kleinkopisch, Kleinschelken, Langenthal und Gross-Probstdorf im „Kohling“; nicht selten.
- C. rapunculoides** L. — Auf dünnen buschigen Hügeln bei Mediasch Eibesdorf; Marktschelken, Donnersmarkt, Tür und Klein-Probstdorf.
- C. bononiensis** L. — Auf trocken buschigen Hügeln bei Mediasch und Tür.
- C. Trachelium** L. (*C. urticaefolia* *Bgt.* n. 306). — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Scholten, Langenthal und sonst.

- C. patula L.* — Auf Wiesen, in Wäldern und Holzschlägen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- C. Rapunculus L.* — Auf trocknen Wiesen, an Ackerrändern und in Gebüsch bei Mediasch, Tür, Langenthal und sonst.
- C. persicifolia L.* — In lichten Wäldern, auf sonnigen Wiesen, Hügeln u. in Feldbaumgärten im ganzen Gebiet, zerstr.
- C. Cervicaria L.* — In Gebüsch und an Waldrändern bei Mediasch, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst.
- C. glomerata L.* — Auf sonnigen Wiesen und Hügeln bei Mediasch, Eibesdorf, Kleinkopisch, Marktschelken u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- C. sibirica L.* — Auf sonnig-trocknen Hügeln und in Weinbergen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Specularia Speculum DeC.* (*Campanula Speculum Bgt.* n. 319). — Bei Mediasch nach *Bgt.* a. a. O.

LIV. PYROLACEAE LINDL.

- Pyrola media Sw.* — In schattigen Wäldern bei Mediasch im obern „Gräuelwald“ u. b. Langenthal im „Nässenthal“; n. s.
- P. minor L.* — In schattigen Wäldern bei Mediasch, Wurmloch, Abtsdorf, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- P. secunda L.* — Ebendasselbst; häufiger als Vorige.

LV. MONOTROPEAE NUTT.

- Hypopithys multiflora Scop.* (*Monotropa Hypopithys L. Bgt.* n. 742. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2425). — In schattigen Wäldern bei Mediasch im vordern „Leyrisch“, nicht häufig.

LVI. OLEACEAE.

- Ligustrum vulgare L.* — An Hecken, Zäunen, Waldrändern und Gebüsch im ganzen Gebiet, häufig.
- Fraxinus excelsior L.* — Bei Mediasch n. *Fuss* Fl. Tr. n. 1999.

LVII. ASCLEPIADEAE R. BR.

- Vincetoxicum officinale Rchb.* (*Asclepias Vincetoxicum Bgt.* n. 743. — *Cynanchum Vincetoxicum Schur* En. pl. Tr. n. 2438). — An sonnig-steinigen Gebüsch, auf waldigen Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, zerstreut.

LVIII. APOCYNEAE LINDL.

- Vinca minor L.* — In Wäldern, Gebüsch, an Hecken und Zäunen im ganzen Gebiet, häufig.
- V. herbaceae W. K.* — An sonnig-trocknen Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, nicht selten.

LIX. GENTIANEAEE JUSS.

- Gentiana cruciata L.* — Auf trocknen Waldwiesen, Hügeln und Triften, bei Mediasch, Wurmloch, Arbeggen, Marktschel-

- ken, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- G. Pneumonanthe L.** — Auf etwas feuchten, buschigen Bergwiesen bei Donnersmarkt und Tür; nicht selten.
- G. germanica Willd.** — Auf buschigen Bergwiesen bei Eibesdorf am „Federberg“, nicht selten.
- G. ciliata L.** — In schattig-feuchten Wäldern und auf buschigen Bergwiesen bei Mediasch, auf der „Brückenburg“ und im „Weinsbuchen“; bei Eibesdorf am „Federberg“; n. s.
- Erythraea Centaurium Pers.** — Auf Wiesen, Triften, Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- E. pulchella Fr.** (E. Gerardi *Bgt.* n. 357. — E. ramosissima *Schur* En. pl. Tr. n. 2448). — Auf feuchten Wiesen, Triften, Aeckern und an Flussufern bei Mediasch, Frauendorf, Kleinschelken, Blasendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf u. s.; n. s.

LX. CONVULVACEAE JUSS.

- Calistegia sepium R. Br.** (*Convolvulus sepium L.* — *Bgt.* n. 293. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2488). — An Hecken, Zäunen und an Ufern zwischen Weidenbüschen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Marktschelken, Abtsdorf, Blasendorf; Langenthal und sonst; nicht selten.
- Convolvulus arvensis L.** — Auf Aeckern, in Gemüsegärten und Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.
- Cuscuta europaea L.** — Auf verschiedenen Pflanzen schmarotzend im ganzen Gebiet, nicht selten.
- C. Epithymum L.** — Ebendasselbst, häufig.

LXI. BORAGINEAE DESV.

- Heliotropium europaeum L.** — Auf Saat- und Brachäckern bei Tür, Blasendorf und Langenthal, nicht selten.*)
- Asperugo procumbens L.** — An Hecken, Zäunen und auf Schutt bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Blasendorf und Langenthal; nicht selten.
- Echinospermum Lappula Lehm.** (*Myosotis Lappula Bgt.* n. 232). — Auf sandigen Wiesen, Aeckern und Hügeln im ganzen Gebiet, nicht selten.
- E. Lappula var. squarrosum Rchb.** (*Myosotis squarrosa Rtz.* — *Fuss* Mant. I. n. 2597). — Auf dünnen sandigen Hügeln, und Bergen bei Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; zerstreut.
- Cynoglossum officinale L.** — An Hecken, Zäunen, Flussufern im ganzen Gebiet, zerstreut.

*) Die Note in Bezug auf diese Pflanze in „Reisebilder aus Siebenbürgen von M. Salzer“ pag. 48 unten, ist zu berichtigen.

- Omphalodes scorpioides** *Lehm.* — In schattig-feuchten Wäldern bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“ unter Gesträuch, h.
- Anchusa officinalis** *L.* — Auf Wiesen, Triften, an Wegen und Aeckern im ganzen Gebiet, häufig.
- A. Barrelieri** *DeC.* — Auf dünnen trocknen Hügeln bei Tür, h.
- A. ochroleuca** *M. B.* — An sonnigen Bergen bei Mediasch im hintern „Grevlen“, selten.
- Nonnea pulla** *DeC.* (*Lycopsis pulla* *Bgt.* n. 254). — Auf Aeckern und an sonnigen Hügeln bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; zerstreut.
- Symphytum officinale** *L.* — Auf feuchten Wiesen, an Hecken, Zäunen, an Bächen und Flüssen bei Mediasch, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Klein- u. Gross-Probstdorf u. s.; n. s.
- S. tuberosum** *L.* — In schattigen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch im „Bussderthal“ und auf der „Vogelstange“; bei Klein-Probstdorf im „Hehves“ und bei Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Onosma pseudo-arenaria** *Schur.* — An sonnig-trocknen Bergelehnen bei Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Cerintho minor** *L.* — Auf Aeckern, an Wegen und in Weinbergen im ganzen Gebiet, zerstreut.
- Echium vulgare** *L.* — An Wegen, auf Aeckern und Triften im ganzen Gebiet, häufig.
- E. rubrum** *Jacq.* — Auf grasigen Hügeln bei Mediasch auf der „Pfarrerswiese“ u. am „Galgenberg“; bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“ und bei Tür; nicht selten.
- Pulmonaria officinalis** *L.* — In Wäldern, Gebüsch und Feldbaumgärten im ganzen Gebiet, häufig.
- P. mollis** *Wolff.* — Ebendasselbst, häufig.
- P. azurea** *Bess.* (*P. Clusii* *Bgt.* n. 243. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2539). — Auf Waldwiesen bei Marktschelken, selten.
- Lithospermum officinale** *L.* — An steinigen Gebüsch, Aeckern und Hügeln bei Mediasch, Marktschelken, Donnersmarkt, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf.
- Margarospermum purpureo-coeruleum** *Rchb.* (*Lithospermum purpureo-coeruleum* *L.* — *Bgt.* n. 235. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2542). — An Gebüsch u. Hecken im ganzen Gebiet, h.
- Rythospermum arvense** *L.K.* (*Lithospermum arvense* *Bgt.* n. 234). — Auf Saat- und Brachäckern bei Mediasch, Wurmloch, Klein- und Gross-Probstdorf; zerstreut.
- Myosotis palustris** *With.* — Auf feuchten Wiesen, an Gräben und Sümpfen im ganzen Gebiet, in mehreren Formen, n. s.
- M. sylvatica** *Ehrh.* — In schattig-feuchten Wäldern und Gebüsch bei Scholten im „Ungerwald“; bei Donnersmarkt, und Blasendorf im „Bischofswäldchen“; häufig.

- M. intermedia* LK. (*M. arvensis* Bgt. n. 228). — Auf Aeckern, Triften Hügeln, in Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, nicht selten.
- M. hispida* Schlecht. (*M. collina* Fuss Mant. I. n. 2595.) — Auf sonnigen Hügeln und Triften bei Mediasch am „Galgenberg“ und auf der „Pfarrerswiese“; bei Langenthal im „Nässenthal“ und bei Klein-Probstdorf im „Apfelgrund“ gegen die „Burg“; häufig.
- M. sparsiflora* Mikan. — In schattigen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch an der Mittelburg“ und im „Weberln“; bei Langenthal und Klein-Probstdorf gegen den „Schneiderwinkel“; häufig.

LXII. SOLANACEAE JUSS.

- Lycium barbarum* L. — An Hecken und Zäunen bei Mediasch, Tür, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf und sonst; häufig.
- Solanum flavum* Kit. — An Hecken, Zäunen und in Holzschlägen bei Klein-Probstdorf im „Neutergrund“, nicht selt.
- S. nigrum* L. (*S. vulgatum* Bgt. n. 354). — An Wiesen, Mauern, Hecken, Zäunen, auf Schutt und in Gemüsegärten im ganzen Gebiet, sehr häufig. —
- S. Dulcamara* L. — An Bach- und Flussufern, an Hecken und in alten Weidenstämmen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Physalis Alkekengi* L. — In schattigen Wäldern und Gebüsch, an Hecken, Zäunen und in Weinbergen bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.
- Atropa Belladonna* L. — In schattigen Wäldern und in Holzschlägen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Abtsdorf, Langenthal und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Hyoscyamus niger* L. — An Wegen, Aeckern, Zäunen und auf Schutt im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Datura Stramonium* L. — An Hecken, Zäunen und auf Schutt im ganzen Gebiet, sehr häufig.

LXIII. VERBASCEAE BARTL.

- Verbascum Thapsus* L. — Auf dünnen, sandigen Plätzen und an Flussufern bei Mediasch, Frauendorf, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf u. sonst; zerstreut.
- V. philomoides* L. — An ähnlichen Orten wie Vorige, einzeln u. zerstreut durch das Gebiet.
- V. Lychnitis* L. — An trocknen, steilen Berglehnen bei Arbergen, Marktschelken, Kleinschelken u. Klein-Probstdorf; n. s.
- V. nigrum* L. — An Waldrändern, auf Hügeln und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Donnersmarkt, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; zerstreut.

- V. phoeniceum* L. — Auf trocknen Hügeln, Triften und Bergen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- V. Blattaria* L. — Auf Wiesen, Hügeln und Triften bei Mediasch, Wurmloch, Donnersmarkt, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; zerstreut.
- Scrophularia nodosa* L. — In schattigen Wäldern und Gebüschern im ganzen Gebiet, häufig.
- S. Erharti* Stev. — An Bächen, Gräben u. auf Sumpfwiesen bei Mediasch im „Weberln und Weingartengrund“; bei Langenthal im „Hédel“; bei Klein-Probstdorf im „Hehves“ und bei Gross-Probstdorf im „Flooseln“; nicht selten.
- S. Scopoli* Hoppe (*S. glandulosa* W. K. — *Bgt.* n. 1268. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2613). — An Hecken, Zäunen, in Wäldern, Dörfern und Obstgärten bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Feigendorf, Klein-Probstdorf und sonst; nicht s.

LXIV. ANTIRRHINEAE JUSS.

- Digitatis grandiflora* Lam. (*D. ambigua* *Bgt.* n. 1271). — In Wäldern, Gebüschern und auf Waldwiesen bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Tür, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Linaria Elatine* Mill. (*Cymbalaria Elatine* *Bgt.* n. 1264. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2631). — Auf Saat- u. Brachäckern bei Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- L. spuria* Mill. (*Cymb. spuria* *Bgt.* n. 1265. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2633). — Ebendasselbst und oft in Gesellschaft mit Voriger, nicht selten.
- L. arvensis* Dsf. — Bei Mediasch nach *Bgt.* n. 1255. —
- L. genistaefolia*, var. *chloraefolia* *Rechb.* (*L. chloraefolia* *Schur* En. pl. Tr. n. 2343). — An sonnig-trocknen Rainen, Hügeln und Bergen bei Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; häufig.
- L. vulgaris* Mill. — Auf trocknen Wiesen, an Aeckern und Gebüschern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Veronica scutellata* L. — Auf feuchten Wiesen an und in Sümpfen bei Mediasch, Blasendorf, Kleinkopisch u. Frauen-
dorf; nicht selten.
- V. Anagallis* L. — An Bächen, Gräben, Flüssen und Teichen im ganzen Gebiet, häufig.
- V. Beccabunga* L. — An Bächen, Gräben, Flüssen, Teichen und auf feuchten Waldwiesen bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Scholten, Langenthal, Klein- u. Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.
- V. Chamaedrys* L. — In Wäldern, Gebüschern und in Feldbaumgärten im ganzen Gebiet, nicht selten.

- V. montana* L. — Bei Mediasch nach *Bgt.* n. 41.
- V. officinalis* L. — In trocknen Wäldern und Gebüsch bei Mediasch im „Bussderthal“, auf der „Vogelstange u. sonst; bei Marktschelken und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- V. prostrata* L. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 2180.
- V. latifolia*, var. *Teucrium* L. (*V. Teucrium* *Bgt.* n. 36). — An sonnig-trocknen Rainen u. Hügeln bei Mediasch, Frauendorf, Donnersmarkt, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- V. spicata* L. — Auf sonnig-trocknen Hügeln, in Wäldern u. Gebüsch im ganzen Gebiet; nicht selten.
- V. serpyllifolia* L. — Auf Wiesen, Triften, Hügeln, an Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, nicht selten.
- V. arvensis* L. — Auf Brachäckern, Wiesen, Triften, Hügeln, und an Wegen bei Mediasch, Eibesdorf, Kleinschelken, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; stellenweise häuf.
- V. triphyllos* L. — Auf sandigen Aeckern, Wiesen und Triften bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Arbeggen, Kleinprobstdorf und sonst; nicht selten.
- V. praecox* All. — Auf trocknen Wiesen und an Ackerändern bei Mediasch, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal, Klein-Probstdorf u. sonst.
- V. agrestis* L. — Auf Aeckern, in Gärten und Weinbergen ebendasselbst, nicht selten.
- V. Buxbaumii* Ten. (*V. fliformis* *Bgt.* n. 49). — Auf Aeckern, in Gemüsegärten und Weinbergen bei Mediasch, Kleinkopisch, Klein- und Gross-Probstdorf u. sonst; n. selten.
- V. hederifolia* L. — Auf Saatäckern im ganzen Gebiet, s. h.

LXV. OROBANCHEAE JUSS.

- Orobanche rubens* Wallr. (*O. lutea* *Bgt.* n. 1277.) — An trocknen Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Phelipaea coerulea* C. A. M. (*Orobanche coerulea* *Bgt.* n. 1280). — Auf sandigen Hügeln und an Weinbergwegen bei Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; zerstreut.
- Ph. ramosa* C. A. M. (*O. ramosa* *Bgt.* n. 1281). — Auf Mais- und Hanfäckern im ganzen Gebiet, häufig.
- Lathraea squamaria* L. — In schattigen Wäldern auf den Wurzeln der Bäume und Sträucher schmarozend. Bei Mediasch, Marktschelken, Kleinschelken, Abtsdorf, Gross-Probstdorf und sonst; stellenweise.

LXVI. RHINANTACEAE DEC.

- Melampyrum cristatum* L. — An Waldrändern und auf Hügeln bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“ und bei Klein-Probstdorf im „Hehves“; häufig.

- M. arvensis* L. — An Wegen, auf Wiesen und Saatäckern im ganzen Gebiet, häufig.
- M. nemorosum* L. — In Wäldern u. Gebüsch, im ganzen Gebiet, sehr häufig.
- M. pratense* L. — Auf trocknen Waldwiesen bei Marktschelken, Kleinschelken, Langenthal; selten.
- Pedicularis palustris* L. — Auf sumpfigen Wiesen bei Mediasch auf der „Rohrau“, häufig.
- Alectorolophus minor* *Rchb.* (*Rhinanthus minor Ehrh. Bgt. n. 1229.* — *Schur* En. pl. Tr. n. 2753). — Auf etwas feuchten Hügel-, Berg- und Waldwiesen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Kleinschelken, Donnersmarkt, Tür, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf, häufig.
- A. major* *Rchb.* (*Rh. major Schur* En. pl. Tr. n. 2755. — *Rh. glaber Bgt. n. 1228.*) — Auf Wiesen im ganzen Gebiet, s. h.
- A. hirsutus* *All.* (*Rh. hirsutus Lam. — Bgt. n. 1230.*) — *Schur* En. pl. Tr. n. 2756). — Auf Saatäckern b. Mediasch, Eibesdorf, Kleinkopisch, Frauendorf, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal und sonst; häufig.
- Euphrasia officinalis* L. — Auf Wiesen, Triften und in Gebüsch im ganzen Gebiet, häufig.
- Odontites verna* *Rchb.* (*O. rubra Pers. — Bgt. n. 1232.* — *Schur* En. pl. Tr. n. 2751). — Auf feuchten Wiesen, an Triften und in Gebüsch bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Abtsdorf, Scholten, Langenthal u. sonst; nicht selten.
- O. lutea* *Rchb.* (*Euphrasia lutea Bgt. n. 1236.*) — Auf tocknen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Langenthal, Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.

LXVII. LABIATAE JUSS.

- Mentha rotundifolia* L. — An Bächen, Quellen, Gräben und Sümpfen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Scholten, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- M. silvestris* L. — Auf feuchten Aeckern, Wiesen, Triften, an Gräben, Teichen, Flüssen u. s. w. im ganzen Gebiet, häufig in mehreren Formen.
- M. aquatica* L. — Auf Sumpfwiesen, an Bächen, Gräben und Quellen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Blasendorf und Langenthal.
- M. arvensis* L. — Auf feuchten Aeckern bei Mediasch, Donnersmarkt, Langenthal und Klein-Probstdorf.
- Pulegium vulgare* *Mill.* (*Mentha Pulegium Bgt. n. 1177.*) — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Flüssen und Teichen bei Mediasch, Frauendorf, Abtsdorf, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Lycopus europaeus* L. — An Sümpfen, Gräben, Bächen und Flüssen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Kleinschel-

- ken, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- L. exaltatus L. f.** — Auf etwas feuchten Hügelwiesen bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“, nicht selten.
- Salvia glutinosa L.** — In Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, nicht selten.
- S. austriaca Jacq.** — Auf sonnigen Wiesen, Triften, Hügeln und Bergen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Langenthal, Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- S. pratensis L.** — Auf Wiesen, an Triften, Aeckern und in Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.
- S. Baumgartenii Heuff.** (*S. nemorosa Bgt.* n. 65). — *S. transilvanica Schur* En. pl. Tr. n. 2798). — An sonnigen Hügel- und Berglehnen bei Mediasch, Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; n. s.
- S. sylvestris L.** — Auf Wiesen, Triften, Hügeln, an Wegen und Aeckern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- S. nutans W. K.** — An sonnig-trocknen Berglehnen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- S. verticillata L.** — An Aeckern, Wegen, Gebüsch, Wäldern und Hecken im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Origanum vulgare L.** — Auf trocken Hügeln-, Berg- und Waldwiesen im ganzen Gebiet; sehr häufig.
- Thymus Serpyllum L.** — Auf Wiesen, Triften, Hügeln und Bergen im ganzen Gebiet, nicht selten, sehr formenreich.
- Th. pannonicus, var. lanuginosus Lk.** (*Th. lanuginosus Willd.* — *Bgt.* n. 1209. — *Schur* En. pl. Tr. n. 2820). — Auf trocken Hügeln und Bergen bei Mediasch am „Ungerberg“ und bei Marktschelken gegen das „Winzerthal“; nicht selten.
- Acinos thymoides Mnch.** (*A. vulgaris Schur* En. pl. Tr. n. 2826. — *Thymus Acinos Bgt.* n. 1210). — Auf sonnigen Hügeln, an Aeckern und auf Triften bei Mediasch, Eibesdorf, Frauendorf, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Probstdorf; nicht selten.
- Calamintha officinalis Mnch.** — In Wäldern und Gebüsch bei Kleinschelken, Abtsdorf, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst; nicht selten.
- Clinopodium vulgare L.** — An Hecken, Zäunen, Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Melissa officinalis L.** — Auf lichten Waldstellen zwischen Gebüsch bei Klein-Probstdorf im „Freiwald“; auch bei Mediasch nach *Bgt.* n. 1214.
- Nepeta Cataria L.** — An Hecken, Zäunen und in Dörfern bei Mediasch, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

- N. nuda* L. — An Hecken, auf Waldwiesen und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Marktschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Feigendorf, Klein-Probstdorf.
- Glechoma hederacea* L. — In Wäldern, Gebüsch, Hecken, Zäunen und in Feldbaumgärten, im ganzen Gebiet, häufig.
- G. hirsuta* W. K. — In Wäldern, Gebüsch und an Hecken bei Mediasch, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Melittis Melissophyllum* L. — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Marktschelken, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Lamium amplexicaule* L. — Auf Aeckern bei Mediasch, Donnersmarkt, Tür, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- L. purpureum* L. — Auf Aeckern und in Weinbergen, im ganzen Gebiet, nicht selten.
- L. maculatum* L. — An Hecken, Zäunen, in schattigen Wäldern und Gebüsch b. Mediasch im „Grevlen u. Weberln“; bei Scholten im „Ungerwald“; bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“ und bei Klein-Probstdorf; nicht selten.
- L. album* L. — An Hecken, Zäunen, Mauern u. in Obstgärten im ganzen Gebiet, häufig.
- Galeobdolon luteum* Huds. — In schattigen Wäldern u. Gebüsch im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Galeopsis Ladanum* L. — Auf Saatäckern im ganzen Gebiet, h.
- G. Tetrahit* L. — Auf Aeckern, an Zäunen, Mauern, im ganzen Gebiet, nicht selten.
- G. versicolor* Curt. — In Wäldern, an Bächen u. an Zäunen bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Stachys germanica* L. — Auf dünnen Wiesen, Triften, Hügeln und in Gebüsch bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal und sonst; zerstreut.
- St. sylvatica* L. — In feuchten Wäldern, an Hecken u. Zäunen bei Mediasch, Donnersmarkt auf dem „Flecken“ und bei Blasendorf im „Bischofswäldchen“.
- St. palustris* L. — An Bächen, Flüssen, auf feuchten Aeckern und Triften bei Mediasch, Abtsdorf, Tür, Blasendorf, Langenthal und Feigendorf, nicht selten.
- St. annua* L. — Auf Maisäckern im ganzen Gebiet, häufig.
- St. recta* L. — Auf dünnen Wiesen, Rainen und Hügeln bei Mediasch, Frauendorf, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf.
- Betonica officinalis* L. — Auf trocknen Wiesen, Triften, Hügeln, in Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, n. s.

- B. officinalis, var. hirta** *Leys.* — Auf Hügel- u. Waldwiesen bei Mediasch, Kleinschelken, Donnersmarkt, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Hesiodia montana** *Dum.* (*Sideritis montana* *L.* — *Bgt.* n. 1163. — *Schur* *En. pl. Tr.* n. 2888). — An steilen Rainen, Triften, Hügeln bei Blasendorf, Langenthal, Feigendorf; nicht selten.
- Marrubium vulgare** *L.* — Auf trocknen Hügeln, Triften, an Wegen, Hecken, und Zäunen im ganzen Gebiet, häufig.
- Ballota nigra** *L.* — An Wegen, Mauern, Hecken u. Zäunen im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Leonurus Cardiaca** *L.* — An Hecken, Zäunen, Mauern, Wegen und auf Schutt im ganzen Gebiet, häufig.
- Chaiturus Marrubiastrum** *Rchb.* (*C. leonuroides* *Bgt.* n. 1204). — An Hecken, Zäunen, Wegen u. auf Schutt b. Mediasch, Wurmloch, Blasendorf, Langenthal und Klein-Probstdorf.
- Phlomis tuberosa** *L.* — An grasigen Hügel- und Berglehnen bei Tür, Feigendorf und Klein-Propstdorf; nicht selten.
- Scutellaria lupulina** *L.* — Bei Blasendorf nach *Schur* *En. pl. Tr.* n. 2897. —
- Sc. altissima** *L.* (*Sc. peregrina* *Bgt.* n. 1223). — In Gebüsch und an Waldrändern bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“; bei Langenthal im „Martinsloch“ und bei Klein-Probstdorf beim „Königssattel“, im hintern „Hehves“ und über dem „Schneiderwinkel“; nicht selten.
- Sc. gatericulata** *L.* — An Teichen, Gräben, Bächen und auf nassen Waldstellen bei Mediasch auf dem „Galtchberg“, am „Glöcknerweiher“, beim „Kühlenbrunnen“ und im „Bussdenthal“; bei Frauendorf im „Horn“; bei Donnersmarkt auf dem „Flecken“ u. b. Blasendorf im „Bischofswäldchen“; n. s.
- Sc. hastifolia** *L.* — An Gräben, Bächen, auf feuchten Aeckern, Wiesen und in Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Donnersmarkt, Blasendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Prunella vulgaris** *L.* — Auf Wiesen, Triften, Hügeln, in Obstgärten und Wäldern im ganzen Gebiet, häufig.
- P. grandiflora** *Jacq.* — Auf sonnigen Hügeln, Triften, Bergen und Abhängen im ganzen Gebiet, häufig.
- P. alba** *Pall.* (*P. laciniata* *Bgt.* n. 1226). — Auf trocknen Wiesen, Triften, Hügeln und Bergen bei Mediasch, Kleinkopisch, Wurmloch, Arbegen, Marktschelken, Scholten, Tür, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Ajuga reptans** *L.* (*A. repens* *Host. Fuss* *Mant. I.* n. 2670). — In Wäldern, Gebüsch und Feldbaumgärten im ganzen Gebiet, sehr häufig.
- A. genevensis** *L.* — Auf Waldwiesen, an Feldbächen und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Tür, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf.

A. Chamaepitys Schreb. (*Chamaepitys vulgaris Schur* En. pl. Tr. n. 2914). — Auf Aeckern, in Weinbergen, an sandigen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Arbegen, Marktschelken, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein-Probstdorf und sonst; zerstreut.

Phleboanthe Laxmanni Tsch. (*Teucrium Laxmanni Bgt.* n. 1150.) — Auf Bergwiesen bei Tür.

Teucrium Chamaedrys L. — Auf sonnigen, steinigen Hügeln und Bergen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

T. montanum, var. supinum L. — Bei Mediasch und Marktschelken, nach *Fuss* Fl. Tr. n. 2386, β . —

T. pannonicum Kern. (*T. montanum Fuss* Herb. norm. n. 255). — An sonnig-trocknen Bergabhängen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; n. s.

LXVIII. VERBENACEAE JUSS.

Verbena officinalis L. — An Wegen, Mauern, Hecken und auf Schutt bei Mediasch, Wurmloch, Scholten, Langenthal, Feigendorf, Klein-Probstdorf und sonst; zerstreut.

LXIX. LENTIBULARIEAE RICHH.

Utricularia vulgaris L. — In Teichen bei Blasendorf im „Kerktó“ und bei Langenthal im „Weiher“; nicht selten.

LXX. PRIMULACEAE VENT.

Lysimachia vulgaris L. — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Flüssen und in Wäldern bei Mediasch, Wurmloch, Frauen-
dorf, Scholten, Blasendorf, Langenthal und sonst.

L. punctata L. — In schattig-feuchten Gebüschchen bei Klein-
Probstdorf im „Schneiderwinkel“, nicht selten.

Ephemerum Numularia Schur (*Lysimachia Numularia Bgt.* n. 288). — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Teichen,
Sümpfen u. in Wäldern u. Gebüschchen im ganzen Gebiet, h.

Anagallis arvensis L. (*A. phoenicea Bgt.* n. 289). — Auf Aeckern und in Weinbergen bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Marktschelken, Scholten, Donnersmarkt, Tür, Klein-
Probstdorf.

A. coerulea Schreb. — Ebendasselbst, nicht selten.

Primula officinalis Jacq. — Auf trocknen Wiesen, buschigen Hügeln und in Feldbaumgärten im ganzen Gebiet, n. s.

LXXI. PLUMBAGINEAE JUSS.

Statice Limonium L. (*St. Gmelini Schur* En. pl. Tr. n. 2979.) — Auf Salz-
boden bei Tür am Salzbrunnen“, häufig.

LXXII. PLANTAGINEAE JUSS.

- Plantago major* L. — Auf feuchten Wiesen, Aeckern, Triften, an Wegen und in Gebüsch bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Marktschelken, Kleinschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Klein- u. Gross-Probstdorf.
- P. Cornuti Gouan.* (*P. Tabernaemontani* Bgt. n. 176. — *Schur* En. pl. Tr. 2983). — Auf Salzboden bei Tür beim „Salzbrunnen“, nicht selten.
- P. media* L. — Auf Wiesen, Triften und an Wegen bei Mediasch, Eibesdorf, Wurmloch, Arbegen, Marktschelken, Kleinschelken, Scholten, Langenthal, Klein-Probstdorf u. s.; n. s.
- P. lanceolata* L. — Auf Wiesen, Triften und Hügeln ebendasselbst, nicht selten.
- P. maritima* L. — Auf salzigen Wiesen und Triften bei Tür; in der Nähe des „Salzbrunnens“.
- Psyllium arenarium* *Schur* Sert. Fl. Tr. n. 2357. (*Plantago arenaria* W. K. — Bgt. n. 185. — *Schur* En. pl. Tr. n. 3004). Auf sandigen Wiesen bei Frauendorf, im „krummen Hom“, h.

LXXIII. AMARANTHACEAE JUSS.

- Amaranthus retroflexus* L. (*A. viridis* Bgt. n. 667). — Auf Aeckern, in Gemüsegärten und in Weinbergen im ganzen Gebiet, sehr häufig.
- Albersia Blitum Kunth.* (*Amaranthus Blitum* Bgt. n. 566). — Ebendasselbst, nicht selten.

LXXIV. CHENOPODEAE VENT.

- Salsola Kali* L. — Auf sandigen Hügeln, Triften, an Wegen und Flussufern bei Frauendorf, Marktschelken, Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf u. Klein-Probstdorf; häufig.
- Salicornia herbacea* L. — Auf Salzboden bei Tür beim „Salzbrunnen“, nicht selten.
- Polynemum majus R. Br.* — An sandigen Wegen bei Blasendorf beim Wirthshaus neben der Strasse, selten.
- Chenopodium hybridum* L. — Auf Schutt, an Wegen, auf Aeckern und in Gemüsegärten im ganzen Gebiet, nicht s.
- Ch. album* L. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 2495.
- Ch. album* var. *viride* L. (*Ch. viride* Bgt. n. 427. — *Schur* En. pl. Tr. n. 3049). — Auf Aeckern, in Weinbergen und in Gemüsegärten im ganzen Gebiet nicht selten.
- Ch. ambrosioides* L. — In Gassen, Höfen und in Strassengräben bei Frauendorf, nicht selten.
- Ch. polyspermum* L. — In Gemüsegärten, in Holzschlägen und auf Aeckern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Ch. Vulvaria* L. (*Ch. olidum* Bgt. n. 431.) — An Zäunen, Hecken, Wegen und auf Schutt bei Mediasch, Kleinkopisch,

- Frauendorf, Arbeggen, Marktschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; n. s.
- Roubieva Botrys Fuss* (*Chenopodium Botrys L.* — *Bgt.* n. 429. — *Schur* En. pl. Tr. n. 3058). — Auf sandigen Wiesen, Schutt, an und auf Mauern bei Mediasch, Frauendorf, Blasendorf, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- Blitum virgatum L.* — An Zäunen, auf Schutt u. am Kockelufer bei Mediasch, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selt.
- Agathophytum Bonus Henricus Moq. Tand.* (*Chenopodium B. H. Bgt.* n. 422). — *Orthospermum B. H. Schur* En. pl. Tr. „Inserenda“ pag. 876). — An Hecken, Zäunen, Mauern, Aeckern und auf Schutt bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Arbeggen, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- Atriplex nitens Rebert.* — An Hecken, Zäunen, auf Schutt und in Weinoergen bei Mediasch, Eibesdorf, Marktschelken, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- A. patula L.* — An Hecken, Zäunen u. auf Schutt ebendasselbst.
- A. patula*, var. *angustifolia Sm.* — Auf Salzboden bei Tür beim „Salzbrunnen“, nicht selten.
- A. triangularis Willd.* — Ebendasselbst.
- A. hastata L.* — An Hecken, Zäunen, Mauern und auf Schutt b. Mediasch, Wurmloch, Scholten, Tür, Langenthal u. s.; n. s.
- A. rosea L.* — Auf dürren Plätzen, an Gebäuden und Mauern bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Marktschelken, Kleinschelken, Abtsdorf, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

LXXV. POLYgoneae Juss.

- Rumex maritimus L.* — An Sümpfen, Gräben, Teichen und Flüssen bei Kleinkopisch, Frauendorf, Blasendorf und Langenthal; nicht selten.
- R. conglomeratus Murr.* (*R. Nemolapathum Ehrh.* — *Bgt.* n. 649. — *Schur* En. pl. Tr. n. 3081). — In schattig-feuchten Wäldern bei Mediasch im „Leyrisch u. Bussderthal“; n. s.
- R. obtusifolius L.* — An Mauern, Hecken, Zäunen, Strassengräben und in Weinbergen bei Mediasch, Blasendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.
- R. crispus L.* — An Wegen, Zäunen, Aeckern und auf Schutt bei Frauendorf, Langenthal, Klein- u. Gross-Probstdorf.
- R. Acetosa L.* — Auf Wiesen, in Graspärten, Wäldern und Gebüsch, im ganzen Gebiet, nicht selten.
- R. Acetosella L.* — Auf Wiesen, Triften, Hügeln u. Aeckern bei Mediasch, Eibesdorf, Frauendorf, Marktschelken, Donnersmarkt, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst; n. s.
- Polygonum Bistorta L.* — Auf feuchten Wiesen bei Klein-Probstdorf am Kockelufer.

- P. amphibium L.** — Auf feuchten Aeckern, Wiesen, in Teichen und Gräben bei Mediasch, Wurmloch, Kleinschelken, Donnersmarkt, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, u. sonst; h.
- P. Persicaria L.** — An Gräben, Bächen, Hecken und Zäunen bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Scholten, Langenthal und sonst; nicht selten.
- P. Hydropiper L.** — An feuchten Orten, Gräben, Bächen, Sümpfen und an Wegen ebendasselbst, nicht selten.
- P. orientale L.** — Verwildert an Flüssen u. auf Gartenschutt zerstreut durch das Gebiet.
- P. aviculare L.** — An Wegen, auf Strassen, Aeckern, Gassen und in Höfen im ganzen Gebiet, sehr häufig.
- P. Convolvulus L.** — Auf Aeckern, an Zäunen und Hecken bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Marktschelken, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Klein-Probstdorf.
- P. dumetorum L.** — An Hecken, Zäunen, in Wäldern und Gebüsch im ganzen Gebiet, nicht selten.
- P. Fagopyrum L.** (*Fagopyrum esculentum Schur* En. pl. Tr. n. 3102). — Verwildert bei Mediasch im hintern „Grevlen“ gegen den „Leyrisch“, nicht selten.

LXXVI. THYMELEAE JUSS.

- Daphne Mezereum L.** — In schattigen Wäldern, Gebüsch und an feuchten waldigen Abhängen bei Mediasch, Wurmloch, Frauendorf, Scholten, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.
- D. Cneorum L.** (*Thymelaea Cneorum Bgt.* n. 692). — An sonnig-buschigen Bergabhängen bei Mediasch am „Weberlnberg“, im „Bussderthal“ und am „Unter-Ungerberg“, häuf.
- Stellera Passerina L.** (*Passerina annua Schur* En. pl. Tr. n. 3127). — Auf Saatäckern bei Mediasch, Klein- und Gross-Probstdorf; einzeln und zerstreut.

LXXVII. SANTALACEAE R. BR.

- Thesium intermedium Schrad.** (*Th. Linophyllum L.* — *Bgt.* n. 397. — *Schur* En. pl. Tr. n. 3134). — Auf trocknen Wiesen, Hügeln im ganzen Gebiet, nicht selt.
- T. alpinum L.** — An sonnigen Hügeln und Bergen bei Langenthal im „Empefthal“ u. b. Klein-Probstdorf am „Königsattel; nicht selten.
- T. ebracteatum Hayne.** — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 2575 *).

*) Dürfte wahrscheinlich nur *Thesium alpinum L.* sein; ich glaube dieselbe auf Mediascher Gebiet auch gesehen zu haben.

LXXVIII. ARISTOLOCHIEAE JUSS.

Aristolochia rotunda *Bgt.* n. 1945. (*A. pallida* *Fuss* Fl. Tr. n. 2579). — Bei Mediasch nach *Bgt.* a. a. O.

A. Clematitis *L.* — An Aeckern, Zäunen, Hecken u. in Weinbergen im ganzen Gebiet, häufig.

Asarum europaeum *L.* (*A. officinale* *Bgt.* n. 887). — In schattigen Wäldern und Gebüschchen im ganzen Gebiet, n. s.

LXXIX. EUPHORBIACEAE JUSS.

Euphorbia helioscopia *L.* — Auf Aeckern, an Wegen, in Weinbergen und in Gemüsegärten im ganzen Gebiet, häufig.

E. platyphylla *L.* — Auf Aeckern, an Wegen, Hecken, Zäunen und auf Schutt bei Klein- u. Gross-Probstdorf; nicht selten.

E. dulcis *Jacq.* — In Wäldern, auf Waldwiesen und in Feldbaumgärten b. Mediasch, Marktschelken, Langenthal u. s.; n. s.

E. angulata *Jacq.* — An Wäldern und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

E. verrucosa *Lam.* — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. n. 2594. *)

E. epithymoides *Jacq.* — In Gebüschchen, an Waldrändern und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Wurmloch, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

E. palustris *L.* — Auf feuchten Wiesen, an Sümpfen und Teichen bei Langenthal und Klein-Probstdorf.

E. Gerardiana *Jacq.* — An sonnig-trocknen Triften, Hügeln und Bergen bei Marktschelken, Kleinschelken, Donnersmarkt, Tür, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf u. Kleinprobstdorf, s. h.

E. amygdaloides *L.* — In schattigen Wäldern u. Gebüschchen im ganzen Gebiet, häufig.

E. Cyparissias *L.* — Auf Aeckern, Triften, Hügeln, an Wegen und Wäldern im ganzen Gebiet, häufig.

E. Esula *L.* — An Wegen, Aeckern und auf sonnigen Hügeln bei Mediasch, Langenthal und Feigendorf; nicht selten.

E. salicifolia *W. K.* (*E. incana* *Schur* En. pl. Tr. n. 3177). — Auf buschigen Hügeln, an Waldrändern und in Feldbaumgärten bei Mediasch, Donnersmarkt u. Klein-Probstdorf; n. s.

E. virgata *W. K.* — Auf sonnigen Wiesen, an Wegen, Triften, an Gräben und auf Aeckern bei Donnersmarkt, Tür, Langenthal und Klein-Probstdorf; nicht selten.

E. agraria *M. B.* (*E. transsilvanica* *Schur* En. pl. Tr. n. 3178). — Auf dünnen sandigen Hügeln bei Marktschelken, Klein-Probstdorf in den „Schräven“; häufig.

E. segetalis *L.* — Auf Saatäckern bei Mediasch, Langenthal, Klein-Probstdorf und sonst.

*) Diese Pflanze ist genauer anzusehen; ich glaube, es dürfte nur *E. epithymoides* *Jacq.* sein!

- E. falcata* L. — Auf Saatäckern bei Blasendorf, Langenthal, Feigendorf und Klein-Probstdorf; nicht selten.
- E. exigua* L. — Auf Saatäckern bei Mediasch, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein- und Gross-Probstdorf; n. s.
- Mercurialis perennis* L. — In schattigen Wäldern und Gebüschchen bei Mediasch, Wurmloch, Donnersmarkt, Langenthal und Feigendorf; nicht selten.
- M. ovata* St. et Hp. (*M. livida* Bgt. en. III. omis., p. 344, n. 2248). — Auf sonnigen Hügeln zwischen Gebüschchen bei Tüi, nicht selten.

LXXX. URTICEAE JUSS.

- Urtica urens* L. — An Hecken, Zäunen, Mauern und auf Schutt im ganzen Gebiet, nicht selten.
- U. dioica* L. — Ebendasselbst, sehr häufig.
- Humulus lupulus* L. — An Hecken und Zäunen im ganzen Gebiet, häufig.
- Ulmus campestris* L. — An Hecken, Zäunen, Gärten und Weinbergen bei Mediasch, Marktschelken, Blasendorf, Langenthal, Feigendorf, Klein-Probstdorf und sonst; nicht selt.
- U. suberosa* Ehrh. — Bei Mediasch nach *Fuss* Fl. Tr. n. 2637.

LXXXI. CUPULIFERAE RICH.

- Fagus silvatica* L. — In Wäldern im ganzen Gebiet, häufig.
- Quercus sessiliflora* Sm. (*Q. Robur* Bgt. n. 1132). — In Wäldern im ganzen Gebiet, häufig.
- Q. pedunculata* Ehrh. — Ebendasselbst, sehr häufig.
- Corylus Avellana* L. — An Hecken, Zäunen, Wäldern und Gebüschchen im ganzen Gebiet, häufig.
- Carpinus Betulus* L. — In Bergwäldern im ganzen Gebiet, h.

LXXXII. SALICINEAE RICH.

- Salix alba* L. — An Wäldern, Bach- und Flussufern bei Mediasch, Blasendorf, Feigendorf und sonst; nicht selten.
- S. amygdalina* L. — Auf feuchten Wiesen und an Flussufern bei Mediasch, Kleinkopisch, Frauendorf, Abtsdorf, Donnersmarkt, Langenthal und sonst; nicht selten.
- S. purpurea* L. (*S. monandra* Bgt. n. 83). — Am Kokelufer bei Blasendorf, Langenthal und Feigendorf.
- S. viminalis* L. — Ebendasselbst.
- S. Caprea* L. — An Bächen, Gräben und in Wäldern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- Populus alba* L. — In Wäldern, Gebüschchen u. an Flussufern im ganzen Gebiet, nicht selten.
- P. pyramidalis* Roiz. — Im ganzen Gebiet, gepflanzt.

LXXXIII. BETULINEAE RICH.

Betula alba L. — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Kleinkopisch, Kleinschelken, Langenthal, Feigendorf und sonst; nicht selten.

Alnus glutinosa Gaert. — An Flussufern bei Abtsdorf, Donnersmarkt, Blasendorf und Feigendorf; nicht selten.

N a c h t r ä g e .

Nachstehende Species aus der Familie der „Cyperaceae“, welche in dem systematischen Verzeichniss der „Monocotyledanum“ aus Versehen weg geblieben sind, wolle man daselbst unter den Genus „Carex“ einschalten.

Vignea vulpina Rchb. (*Carex vulpina* Bgt. n. 2133). — In Sümpfen, an Flüssen und Teichen bei Mediasch, Wurmloch, Kleinkopisch, Frauendorf, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf und sonst; nicht selten.

Carex sylvatica Huds. (*C. Drymeja* Bgt. n. 2180). — In Wäldern und Gebüsch bei Mediasch, Wurmloch, Marktschelken, Scholten, Donnersmarkt, Langenthal, Klein- und Gross-Probstdorf; nicht selten.

C. supina Whlb. — An krautreichen Berglehnen bei Abtsdorf am „Ungerberg“; bei Scholten, am „hohen Berg“; bei Langenthal im „Hattertgrund, Empersthal und sonst; häufig.

C. transilvanica Schur. — Auf Hügeln und in Gebüsch bei Langenthal, Feigendorf und Klein-Probstdorf; nicht selt.

B e r i c h t i g u n g e n .

Ferner sind in demselben Verzeichniss noch einige Sinnstörende Fehler nachstehender Weise zu berichtigen.

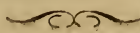
Unter der XVI. Familie der „Gramineae“ ist statt „*Hierochloa odorata*“ zu lesen: *Koeleria cristata* Pers.;

statt „*Crypsis alopecuroides*“ ist zu lesen: *Crypsis schoenoides* Lam.;

statt „*C. Dactylon*“ ist zu lesen: *Cynodon Dactylon* Pers. und endlich

statt „*Koeleria cristata*“ ist zu lesen: *Holcus lanatus* L.

Andere, weniger bedeutende, Fehler wolle der geneigte Leser selbst verbessern.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1867

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Barth Josef

Artikel/Article: [Systematische Aufzählung der im grossen Kockelthale zwischen Mediasch und Blasendorf wildwachsenden Pflanzen 64-103](#)